Weisung Nr.: 29/2019
Zuteilung: Sachkommissionen und RPK
Genehmigung: Stadtrat, 17. September 2019

uster
Wohnstadt am Wasser

BUDGET 2020
FINANZPLANUNG 2020 – 2023
BERICHT

1. ANTRAG AN DEN GEMEINDERAT

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Erfolgsrechnung des Budgets 2020 der Stadt Uster mit einem Aufwand von 258 738 816 Franken, einem Ertrag von 258 981 616 Franken und einem Ertragsüberschuss von 242 800 Franken wird genehmigt.
2. Die Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens des Budgets 2020 der Stadt Uster mit 28 740 000 Franken werden genehmigt.
3. Die Nettoinvestitionen des Finanzvermögens des Budgets 2020 der Stadt Uster mit 2 740 000 Franken werden genehmigt.
4. Der Steuerfuss 2020 wird auf 94 Prozent (Vorjahr 91 Prozent) des einfachen Gemeindesteuerertrags von 87 000 000 Franken (100 Prozent) festgesetzt.
5. Mitteilung an den Stadtrat, die Sozialbehörde sowie die Primarschulpflege zum Vollzug.

1. Antrag an den Gemeinderat 3
2. Zusammenfassung 6
3. Hochrechnung 2019 8
4. Budget 2020 11
5. Erfolgsrechnung 13
6. Spezialfinanzierungsbereiche 23
7. Investitionsplanung 2020 und Folgejahre 24
8. Bilanz 26
9. Haushaltsgleichgewicht 28
10. Mittelfristige Entwicklung und Finanzplanung 32
11. Gesamtwürdigung des Budgets 33
12. Investitionsplanung Budget 2020 und Folgejahre A
13. Details / Anhang B

Abkürzungen

ABS	Abschreibungen
Abw.	Abweichung
a.o.	ausserordentliche
BU	Budget
CHF	Schweizer Franken
FV	Finanzvermögen
FP	Finanzplanjahr
GF	Geschäftsfeld
HR	Hochrechnung
HRM	Harmonisiertes Rechnungsmodell
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
Mio.	Millionen
NFA	Neuer Finanzausgleich
RE	Rechnung
VA	Voranschlag
VV	Verwaltungsvermögen

Rundungsdifferenzen

Beim Berechnen auf Tausenderbeträge können Rundungsdifferenzen entstehen.

Verzeichnis Tabellen und Grafiken

Abb / Tab 1	Abweichungen Hochrechnung 2019 zu Budget 2019	8
Abb / Tab 2	Abweichungen Nettoinvestitionen Budget zur Hochrechnung 2019	10
Abb / Tab 3	Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020	12
Abb / Tab 4	Gestufter Erfolgsausweis	13
Abb / Tab 5	Personalaufwand; Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020	14
Abb / Tab 6	Sach- und übriger Betriebsaufwand; Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020	15
Abb / Tab 7	Entwicklung Einfache Staatssteuer	18
Abb / Tab 8	Entwicklung Steuern Vorjahre	19
Abb / Tab 9	Entwicklung Grundstückgewinnsteuern	19
Abb / Tab 10	Entwicklung Steuerkraft	21
Abb / Tab 11	Erfolgsrechnung (klassische Ansicht)	22
Abb / Tab 12	Übersicht Investitionen je Geschäftsfeld	24
Abb / Tab 13	Langfristige Schulden	26
Abb / Tab 14	Entwicklung Eigenkapital	27
Abb / Tab 15	Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt	27
Abb / Tab 16	Berechnung mittelfristiger Ausgleich	28
Abb / Tab 17	Berechnung zulässiger Aufwandüberschuss	29

2. ZUSAMMENFASSUNG

Hochrechnung 2019

Für das laufende Haushaltsjahr 2019 hat das Parlament im Dezember 2018 ein Budget mit einem Aufwandüberschuss von 2,0 Mio. Franken genehmigt. Die vorliegende Hochrechnung prognostiziert einen Aufwandüberschuss von 8,0 Mio. Franken. Der Stadtrat hat deshalb vor den Sommerferien Sofortmassnahmen beschlossen, welche die Erfolgsrechnung 2019 entlasten. Das zu erwartende negative Ergebnis ist zu einem grösseren Teil auf den Buchverlust im Zusammenhang mit der Abwertung der Grundstücke «Untere Farb» zurückzuführen. Auch der Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds schlägt negativ zu Buche.

Daneben sind Mindereinnahmen bei den Steuern zu erwarten, und bei den Globalkrediten ist im Total mit Mehraufwendungen zu rechnen. Die im Budget 2019 vom Parlament bewilligten Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 27,9 Mio. Franken werden dagegen voraussichtlich im Total nicht ausgeschöpft.

Budget 2020 rechnet mit einer schwarzen Null

Das Budget 2020 weist in der Erfolgsrechnung bei einem Aufwand von 258,7 Mio. Franken und einem Ertrag von 259,0 Mio. Franken einen Ertragsüberschuss von gerundet 0,2 Mio. Franken aus. Das ausgeglichene Ergebnis wird aufgrund einer Steuerfusserhöhung von 3 Prozent möglich. Mit dem vorliegenden Zahlenwerk ist der mittelfristige Ausgleich eingehalten. Die ordentlichen Abschreibungen betragen 15,6 Mio. Franken. Es wird ein Cash Flow (Gesamthaushalt) von 16,3 Mio. Franken erwartet.

Dank der Erhöhung des Steuerfusses und des prognostizierten Bevölkerungswachstums fallen die ordentlichen Steuern Rechnungsjahr deutlich höher aus. Die einfache Staatssteuer respektive der Gemeindesteuerertrag beträgt auf Basis von 100 Prozent im Jahr 2020 87,0 Mio. Franken (Budget 2019: 86,0 Mio. Franken). Die Grundstückgewinnsteuern und die übrigen Steuern sind im Rahmen des letztjährigen Budgets budgetiert. Der Gewinnanteil an der Zürcher Kantonalbank ist aufgrund der «Jubiläums-Zahlung» höher budgetiert als 2019. Der Ressourcenzuschuss ist rund 2,0 Mio. Franken höher als 2019 budgetiert. Die Abschreibungen sind aufgrund der neuen Rechnungslegung 1,5 Mio. Franken tiefer als im Budget 2019.

Die Globalkredite steigen gesamthaft von 117,7 Mio. Franken (Budget 2019) auf 122,8 Mio. Franken (exkl. Abschreibungen) an. Die Steigerung beträgt gerundet 5,1 Mio. Franken oder 4,2 Prozent. Der Ist-Wert 2018 betrug 113,2 Mio. Franken. Gegenüber dem Ist-Wert 2018 beträgt die Steigerung somit 9,6 Mio. Franken oder 7,7 Prozent. Das effektive Kostenwachstum wäre deutlich höher ausgefallen. Der Stadtrat hat aber im Verlauf des Budgetprozesses bereits zahlreiche Entlastungsmassnahmen für 2020 beschlossen, dank denen das Ausgabenwachstum eingedämmt werden konnte.

Um ein ausgeglichenes Ergebnis zu präsentieren, den Selbstfinanzierungsgrad zu erhöhen und den finanzpolitischen Handlungsspielraum zu erhalten, beantragt der Stadtrat dem Gemeinderat, den Steuerfuss um 3 Prozent (ohne Sekundarschulgemeinde) auf 94 Prozent zu erhöhen, die Sekundarschulgemeinde ihrerseits beantragt einen unveränderten Steuerfuss von 18 Prozent. Der Gesamtsteuerfuss für Uster beträgt somit 112 Prozent, beziehungsweise 108 Prozent für Nänikon. Mit den vorliegenden Zahlen können die Vorgaben für das Haushaltsgleichgewicht erfüllt werden.

Hohes Investitionsvolumen und steigende langfristige Schulden

Die Stadt Uster weist für 2020 weiterhin ein hohes Investitionsvolumen aus, das aber im Vergleich zum Vorjahr abnimmt. Im Verwaltungsvermögen sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 28,7 Mio. Franken vorgesehen (BU 2019: 27,9 Mio. Franken). Der Selbstfinanzierungsgrad (inkl. Spezialfinanzierungsbereich) beträgt 57,0 Prozent. Die Investitionsplanung 2021 bis 2023 sieht im Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Total 103,3 Mio. Franken (100 Prozent) vor. Mit der «Sanierung und Erweiterung Dammstrasse» ist das dritte Grossprojekt aufgeführt, das als letztes noch in Ausführung ist, während die Grossprojekte «Hallenbad» und «Schulhaus Krämeracker» abgeschlossen sind. Daneben sind Investitionen für die «Untere Farb», das «Bahnhofzentrum» und ein fussgängerfreundliches Zentrum vorgesehen.

Um die Liquidität sicherzustellen, müssen auch 2020 neue Darlehen oder Vorschüsse beansprucht werden. Das geplante Investitionsvolumen der nächsten Jahre führt ebenfalls zu einer Steigerung der langfristigen Schulden. Die vorliegende Planung geht davon aus, dass die langfristigen Schulden von 115 Mio. Franken um 60,0 Mio. Franken auf 175,0 Mio. Franken per Ende Planungsperiode zunehmen werden.

Die Zunahme der langfristigen Schulden hat zur Folge, dass die Stadt Uster voraussichtlich per Ende 2022 eine Nettoschuld von 3,9 Mio. Franken ausweisen wird. Das Eigenkapital wird hingegen aufgrund der Neubewertung der Vermögenswerte per 01. Januar 2019 Ende 2020 sehr hohe 328,3 Mio. Franken betragen.

Die Nettoschuld wird Ende Planungsperiode (2023) 16,8 Mio. Franken betragen. Die erwirtschafteten Cash Flows werden die vorgesehenen Investitionen nur zu einem Teil decken können. Deshalb müssen die geplanten Investitionen auch in Zukunft jährlich neu priorisiert werden.

Globalkredite

Das Wachstum bei den Globalkrediten stellt den Finanzhaushalt vor Herausforderungen. Bei den Ausgaben 2020 wurden die Teuerung und die Bevölkerungsentwicklung miteinbezogen. Trotz der finanziell restriktiven Vorgaben an die Geschäftsfelder mussten wiederum einige Globalkredite erhöht werden.

Um auch für kommende Generationen einen finanziellen Handlungsspielraum zu erhalten, wird sich der Stadtrat weiterhin detailliert mit dem Finanzhaushalt auseinandersetzen.

3. HOCHRECHNUNG 2019

3.1. Erfolgsrechnung

Das Parlament hat für das laufende Jahr das Budget mit einem Aufwandüberschuss von 2,0 Mio. Franken verabschiedet. Aufgrund der vorliegenden Hochrechnung per 30. Juni 2019 muss ein höherer Aufwandüberschuss erwartet werden:

Budget 2019		**BU 2019**	**HR 2019**	**Abw.**	**in %**	**-1'958**
Steuern	Steuern Rechnungsjahr	78'260	77'828	-432	-1%	
	Steuern früherer Jahre	8'500	8'000	-500	-6%	
	Grundstückgewinnsteuern	11'100	11'100	0	0%	
	Übrige Steuern [1]	7'390	6'890	-500	-7%	**-1'432**
Finanz-Ausgleich	Ressourcenzuschuss (netto)	23'579	23'742	163	1%	**163**
Diverses	Gewinnanteil Zürcher Kantonalbank	2'704	2'629	-75	-3%	
	Buchverlust Abwertung untere Farb	0	-2'900	-2'900		
	Beitrag Bahninfrastrukturfonds	0	-1'023	-1'023		
	Diverse Finanzierung [2]	-20	-20	0	0%	**-3'998**
Globalkredite	Ergebnis Parlamentarische Dienste	-594	-594	0	0%	
	Ergebnis Stadtrat	-78'551	-78'351	200	0%	
	Ergebnis Sozialbehörde	-10'860	-11'060	-200	2%	
	Ergebnis Primarschulpflege	-43'466	-44'266	-800	2%	**-800**
Hochrechnung 2019						**-8'025**

Abb / Tab 1 Abweichungen Hochrechnung 2019 zu Budget 2019

Wie der Tabelle 1 «Abweichungen Hochrechnung 2019 zu Budget 2019» entnommen werden kann, geht der Stadtrat für 2019 von einem hohen Aufwandüberschuss aus.

Der Stadtrat hat deshalb vor den Sommerferien Sofortmassnahmen beschlossen, die den Personal- und Sachaufwand entlasten sollen. So werden z.B. Vakanzen grundsätzlich erst ab 1. Januar 2020

[1] Übrige Steuern: Personalsteuern + Quellensteuern + Steuerausscheidungen (netto) + Pauschale Steueranrechnungen + Nach- und Strafsteuern – Abschreibungen Steuern + Verzugs- und Vergütungszinsen (netto)

[2] Diverse Finanzierung: Konzessionsertrag Energie Uster AG + Ausgleichsvergütung EKZ + CO_2 Abgabe + langfristige Fremdkapitalzinsen + Zinsen Sonderrechnung

besetzt. Ausgaben über 3000 Franken müssen von der zuständigen Abteilungsleitung bewilligt werden.

Das voraussichtlich negative Resultat ist insbesondere auf den Buchverlust aufgrund der Abwertung der Grundstücke «Untere Farb» und auf voraussichtliche Mindereinnahmen bei den Steuern (Quellensteuern und Steuern Vorjahre) zurückzuführen. Daneben schlagen auch der Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds und die Mehraufwendungen bei den Globalkrediten negativ zu Buche.

Die Abschreibungen fallen aufgrund des zu erwartenden Investitionsvolumens und der neuen Rechnungslegung hingegen tiefer als budgetiert aus. Die Abschreibungen werden aufgrund der neuen Rechnungslegung nicht mehr separat ausgewiesen, sondern direkt dem jeweiligen Globalkredit belastet. Die Abgrenzung des Ressourcenzuschusses führt dazu, dass der effektive Wert erst Anfang Februar des Folgejahres konkret geschätzt werden kann. Aktuell ist davon auszugehen, dass er ca. 0,2 Mio. Franken höher als budgetiert sein wird.

Die Globalkredite können nur teilweise eingehalten werden. Mehraufwendungen sind in den Geschäftsfeldern «Primarschule» (1,0 Mio. Franken) und «Heime» (0,7 Mio. Franken), zu erwarten. Auch bei den anderen Globalbudgets ist teilweise von Mehraufwendungen auszugehen.

3.2. Nachtragskredite

Der Stadtrat hat anlässlich seiner Klausur vom 19. Juni 2018 eine praktikable und pragmatische Handhabung im Umgang mit allfälligen Nachtragskrediten genehmigt. Die Regelung sieht vor, dass Nachtragskredite eingereicht werden müssen, wenn die Abweichung mindestens 300 000 Franken und 2 Prozent des Globalkredites Budget (Laufendes Jahr) beträgt.

Im Jahr 2019 sind gemäss der definierten Handhabung zwei Nachtragskredite einzureichen. Die Regelung kann dem Kapitel 9.6 «Nachtragskredit» entnommen werden.

3.3. Investitionsrechnung

Im Budget 2019 bewilligte der Gemeinderat Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 27,9 Mio. Franken. In der Hochrechnung 2019 (per 31. Mai 2019) werden gemäss Rückmeldungen der Abteilungen Investitionen im Verwaltungsvermögen von 26,0 Mio. Franken erwartet. Die Nettoinvestitionen Finanzvermögen von 3,7 Mio. Franken werden gemäss Hochrechnung unterschritten.

Die Geschäftsfelder melden folgende Verschiebungen gegenüber dem Budget:

Zusammenfassung je Geschäftsfeld	**BU 2019**	**HR 2019**	**Abw.**
Parlamentarische Dienste	0	0	0
Gesellschaft	200	550	350
Finanzen	300	350	50
Liegenschaften	11’820	9’430	-2’390
Infrastrukturbau und Unterhalt (ohne Stadtentwässerung)	4’820	4’420	-400
Stadtentwässerung	2’750	2’970	220
Stadtraum und Natur	1’450	1’100	-350

Zusammenfassung je Geschäftsfeld	BU 2019	HR 2019	Abw.
Hochbau und Vermessung	200	200	0
Primarschule	3'305	4'390	1'085
Koordination Bildung	250	270	20
Sicherheit	530	960	430
Publikumsdienste	0	0	0
Recht und Vollstreckung	0	0	0
Sozialhilfe	0	0	0
Soziale Sicherheit	0	0	0
Gesundheit und Alter (Spezialinanz. Abfall)	120	200	80
Heime Uster	600	725	125
Sport	1'370	265	-1'105
Steuerung und Führung	200	200	0
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**27'915**	**26'030**	**-1'885**
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	3'700	1'540	**-2'160**
Total Nettoinvestitionen	**31'615**	**27'570**	**-4'045**

Abb / Tab 2 Abweichungen Nettoinvestitionen Budget zur Hochrechnung 2019

Verwaltungsvermögen:

Für die Abweichung sind im Wesentlichen die folgenden Projekte verantwortlich:

- GF Liegenschaften, Dammstrasse Gesamtsanierung Werkliegenschaft (-2,5 Mio. Franken)
- GF Primarschule, SH Krämeracker (+0,9 Mio. Franken)
- GF Sport, Kunstrasen (-0,8 Mio. Franken)

Finanzvermögen:

Für die Abweichung sind im Wesentlichen die folgenden Projekte verantwortlich:

- Apothekerstrasse 18, Gesamtsanierung (-1,4 Mio. Franken
- Pachtbetrieb Dietenrain, Gesamtsanierung (-0,9 Mio. Franken)
- Oberlandstrasse 80, Sanierung Wohngebäude (+0,5 Mio. Franken)

4. BUDGET 2020

Das Budget 2020 weist bei einem Gesamtaufwand von 258,7 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 259,0 Mio. Franken einen Ertragsüberschuss von gerundet 0,2 Mio. Franken aus.

Die in der nachstehenden Tabelle bei den Globalkrediten aufgeführten Werte enthalten die Abschreibungen. Diese müssen mit der neuen Rechnungslegung dem jeweiligen Globalkredit belastet werden. Ausserdem sind Änderungen bei den internen Verrechnungen zu verzeichnen. So wird ein grosser Teil der Miete von Schulliegenschaften nicht mehr intern verrechnet. Details zu den Globalkrediten können der Weisung 24/2019 «Leistungsaufträge 2021 – 2023; Globalbudget 2020» entnommen werden.

Budget 2019		**BU 2019**	**BU 2020**	**Abw.**	**in %**	**-1'958**
Steuern	Steuern Rechnungsjahr	78'260	81'780	3'520	4%	
	Steuern früherer Jahre	8'500	8'500	0	0%	
	Grundstückgewinnsteuern	11'100	11'100	0	0%	
	Übrige Steuern [3]	7'390	6'730	-660	-9%	**2'860**
Finanzausgleich	Ressourcenzuschuss (netto)	23'579	25'530	1'951	8%	**1'951**
Diverses	Gewinnanteil ZKB	2'704	3'590	886	33%	
	Buchgewinn Kiesabbau Freudwil	0	300	300		
	Diverse Finanzierung [4]	-20	-175	-155	776%	**1'031**
Globalkredite	Parlamentarische Dienste	-594	-626	-32	5%	
	Gesellschaft	-4'407	-4'442	-35	1%	
	Präsidiales	-1'130	-1'052	78	-7%	
	Finanzen	-721	-1'313	-592	82%	
	Liegenschaften	-13'408	-13'502	-94	1%	
	Infrastrukturbau und Unterhalt	-8'044	-7'972	71	-1%	
	Stadtraum und Natur	-5'164	-6'306	-1'142	22%	
	Hochbau und Vermessung	-1'587	-1'705	-118	7%	
	Primarschule	-43'466	-44'274	-808	2%	
	Bildung	-2'605	-2'556	50	-2%	

[3] Übrige Steuern: Personalsteuern + Quellensteuern + Steuerausscheidungen (netto) + Pauschale Steueranrechnungen + Nach- und Strafsteuern – Abschreibungen Steuern + Verzugs- und Vergütungszinsen (netto)

[4] Diverse Finanzierung: Konzessionsertrag Energie Uster AG + Ausgleichsvergütung EKZ + CO2 Abgabe + langfristige Fremdkapitalzinsen + Zinsen Sonderrechnung

Budget 2019		**BU 2019**	**BU 2020**	**Abw.**	**in %**	**-1'958**
	Sicherheit	-3'375	-3'520	-145	4%	
	Publikumsdienste	-1'526	-1'476	50	-3%	
	Recht und Vollstreckung	-61	-59	2	-3%	
	Sozialhilfe	-10'860	-10'720	140	-1%	
	Soziale Sicherheit	-15'554	-15'598	-44	0%	
	Gesundheit und Alter	-14'159	-14'577	-418	3%	
	Heime Uster	212	180	-32	-15%	
	Spitex Uster	820	357	-463	-56%	
	Sport	-3'988	-4'145	-156	4%	
	Steuerung und Führung	-3'854	-3'806	48	-1%	**-3'641**
Budget 2020						**243**

Abb / Tab 3 Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020

Das Budget 2020 steht gegenüber dem Budget 2019 um 2,2 Mio. Franken besser da. Dank der beantragten Steuerfusserhöhung und dem prognostizierten Bevölkerungswachstum erhöhen sich die ordentlichen Steuern Rechnungsjahr um 3,5 Mio. Franken. Die anderen Steuerarten sind grundsätzlich auf den Werten 2019 belassen worden. Die negative Veränderung bei den übrigen Steuern sind hauptsächlich auf die Quellensteuern zurückzuführen. Der Ressourcenzuschuss aus dem Finanzausgleich wird unter anderem dank der Steuerfusserhöhung höher als 2019 ausfallen.

Das Kostenwachstum bei den Globalkrediten gegenüber dem Budget 2019 ist beachtlich. Die Erhöhung der Globalkredite ist in absoluten Zahlen mehrheitlich auf die Geschäftsfelder «Stadtraum und Natur» 1,1 Mio. Franken (22 Prozent), «Primarschule» 0,8 Mio. Franken (2 Prozent) und «Finanzen» 0,6 Mio. Franken (82 Prozent) zurückzuführen. Der in der Hochrechnung 2019 in der «Finanzierung» aufgeführte Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds wird für das Budget 2020 und Folgejahre dem GF «Stadtraum und Natur» zugeordnet. Hierbei handelt es sich um einen jährlich wiederkehrenden Beitrag in Höhe von rund 1,0 Mio. Franken. Im GF «Finanzen» fallen Mehraufwendungen aufgrund zusätzlicher Schutzmechanismen gegen Cybercrime-Attacken und der Erweiterung der Informatikinfrastruktur an.

Der Stadtrat hat anlässlich des Budgetprozesses diverse Entlastungsmassnahmen für das Budgetjahr genehmigt, die alle Bereiche tangieren. Zudem betreffen einzelne Massnahmen das Personal der Stadt Uster direkt, so sollen ab 01. Januar 2020 die Parkplatzgebühren erhöht und ein Anteil an die Krankentaggeldversicherungslösung von den Mitarbeitenden bezahlt werden.

Die Mehraufwendungen in der Erfolgsrechnung belasten den Finanzhaushalt der Stadt Uster sehr. Mit der nun vorgeschlagenen Steuerfusserhöhung sollen die Einnahmen den steigenden Ausgaben angeglichen werden.

Vertiefte Informationen zu den einzelnen Geschäftsfeldern sind den Leistungsaufträgen 2021 – 2023 / Globalbudgets 2020 zu entnehmen. Wichtige Positionen werden auf den folgenden Seiten kommentiert.

5. ERFOLGSRECHNUNG

5.1. Gestufter Erfolgsausweis [5]

Kostenart	**BU 2019**	**BU 2020**	**Abw.**
Personalaufwand	93‘378	97’163	3‘785
Sach- und übriger Betriebsaufwand	40‘622	38’876	-1’746
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17’073	15’637	-1‘436
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	712	757	45
Transferaufwand	92’275	94‘561	2’286
Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Total Betrieblicher Aufwand	**244’059**	**246’993**	
Fiskalertrag	105’773	108’639	2’866
Regalien und Konzessionen	1'168	1'233	65
Entgelte	56‘603	65’625	9’022
Verschiedene Erträge	382	357	-25
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	635	319	-316
Transferertrag	71’300	64’272	-7’029
Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Total Betrieblicher Ertrag	**235’861**	**240’444**	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-8’198**	**-6’549**	
Finanzaufwand	1‘297	2’106	810
Finanzertrag	7’537	8’898	1’362
Ergebnis aus Finanzierung	**6’240**	**6‘792**	
Operatives Ergebnis	**-1’958**	**243**	
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-1’958**	**243**	
Interne Verrechnung Aufwand	8’659	9’639	
Interne Verrechnung Ertrag	8’659	9’639	

Abb / Tab 4 Gestufter Erfolgsausweis

[5] Der gestufte Erfolgsausweis ist eine Form der Darstellung der Erfolgsrechnung. Dabei werden das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit, das Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit und das ausserordentliche Ergebnis voneinander abgegrenzt. Die Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit stellen zusammengefasst die erste Stufe dar. Zusammen mit der zweiten Stufe, dem ausserordentlichen Ergebnis, wird das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, die dritte Stufe, ausgewiesen. (Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden, 04/2018)

5.2. Betrieblicher Aufwand

Der betriebliche Aufwand umfasst den Personalaufwand, den Sach- und übrigen Betriebsaufwand, die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens, die Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen, den Transferaufwand und die durchlaufenden Beiträge.

Der betriebliche Aufwand nimmt von 244,1 Mio. Franken (Budget 2019) um 2,9 Mio. Franken auf 247,0 Mio. Franken (Budget 2020) zu.

Einzelne Positionen des betrieblichen Aufwandes sind in den nachfolgenden Kapiteln im Detail beschrieben.

5.2.1. Personalaufwand [6]

Der Personalaufwand nimmt um 3,8 Mio. Franken zu. Die Veränderung begründet sich im Wesentlichen wie folgt:

Personalaufwand	**Budget 2019**	**93'378**
Alle GF (Höhere Sozialleistungen)		1'409
GF «Primarschule» (insb. Tagesstrukturen)		1'019
GF «Spitex»		470
GF «Finanzen»		242
Diverse		645
Personalaufwand	**Budget 2020**	**97'163**
Total Zunahme Personalaufwand		3'785

Abb / Tab 5 Personalaufwand; Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020

Die Mehraufwendungen bei den Sozialleistungen von 1,4 Mio. Franken betreffen sozusagen alle Geschäftsfelder. Als Basis für die Budgetierung der Sozialleistungen diente der Ist-Wert 2018. Per 01. Januar 2020 wird das Personal einen prozentualen Anteil an die Krankentaggeldversicherungslösung beitragen. Bis anhin hat die Stadt Uster die Prämien bezahlt. Neben den bereits genannten Erwägungen wurde auch die Entwicklung der Sozialleistungen der vergangenen Jahre in der Berechnung mitberücksichtigt.

In der Zunahme des Personalaufwandes enthalten ist auch ein Teuerungsausgleich von 0,5 Prozent.

Im Geschäftsfeld «Primarschule» kommt es insbesondere bei den Tagesstrukturen zu Mehraufwendungen beim Personal.

Das Geschäftsfeld «Spitex» verzeichnet eine anhaltende Nachfrage, was zu Mehraufwendungen beim Personal führt.

Im Geschäftsfeld «Finanzen» wird die Informatik personell verstärkt, um die erhöhten Schutzmechanismen und Anforderungen sicherzustellen.

[6] Personalaufwand: Der Personalaufwand umfasst den Aufwand für die Behördenmitglieder und das Personal (z.B. Löhne, Sozialversicherungsaufwand, Weiterbildungskosten).

5.2.2. Sach- und übriger Betriebsaufwand [7]

Die Sachaufwendungen nehmen um 1,7 Mio. Franken ab. Die Veränderung lässt sich wie folgt begründen:

Sachaufwand	**Budget 2019**	**40'622**
Dienstleistungen und Honorare		-1'786
Anschaffungen (Erfolgsrechnung)		-439
Mieten, Leasing, Pachten, Benutzungsgebühren		-1'157
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		653
Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen		352
Diverse		631
Sachaufwand	**Budget 2020**	**38'876**
Total Abnahme Sachaufwendungen		-1'746

Abb / Tab 6 Sach- und übriger Betriebsaufwand; Vergleich Budget 2019 zu Budget 2020

Die Kosten für «Dienstleistungen und Honorare» haben bei diversen Geschäftsfeldern abgenommen. Teilweise handelt es sich auch um Verschiebungen auf andere Kostenarten, da aufgrund der neuen Rechnungslegung zusätzliche Kostenarten eröffnet wurden. Die Abnahme bei der Kostenart «Mieten, Leasing, Pachten, Benutzungsgebühren» ist auf den Verzicht der Verrechnung der Miete für die Schulliegenschaften zurückzuführen.

Die Kostenart «Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen» betrifft die Aufwendungen für Heizmaterial, Energie, Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Meteorwasser, Kehrichtgebühren für Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. Das vorliegende Budget geht hierbei von höheren Kosten aus.

5.2.3. Abschreibungen Verwaltungsvermögen [8]

Im Budgetjahr 2020 sind Abschreibungen im Verwaltungsvermögen von 15,6 Mio. Franken vorgesehen (Budget 2019: 17,1 Mio. Franken). Die Abschreibungen der Spezialfinanzierungsbereiche betragen dabei 1,3 Mio. Franken. Die ordentlichen Abschreibungen (netto), also ohne Spezialfinanzierungsbereiche betragen gerundet 14,3 Mio. Franken.

Die Abschreibungen haben mit Einführung der neuen Rechnungslegung grosse Veränderungen erfahren. Die getätigten Investitionen werden nicht mehr wie bis 2018 zu 10 Prozent (Immobilien) respektive 20 Prozent (Mobilien) abgeschrieben, sondern aufgrund ihrer Nutzungsdauer. Die einzelnen Anlagen werden dabei verschiedenen Anlagekategorien zugeordnet. Diese wiederum definieren die Nutzungsdauer. Die einzelnen Anlagen werden erst abgeschrieben, wenn sie effektiv genutzt werden. Somit haben Verschiebungen oder Projektverzögerungen grosse Auswirkungen auf die Abschreibungen und damit auf das Ergebnis.

[7] Sach- und übriger Betriebsaufwand: Aufwand für die Beschaffung aller Konsumgüter und für Dienstleistungen, die nicht durch das eigene Personal erbracht werden (z.B. Material- und Warenaufwand, Anschaffung Mobiliar, Telefongebühren, Betreibungskosten, Honorare externe Berater)

[8] Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachanlagen und immateriellen Anlagen des Verwaltungsvermögens.

5.2.4. Transferaufwand [9]

Der Transferaufwand steigt gegenüber dem Budget 2019 von 92,3 Mio. Franken auf gerundet 94,6 Mio. Franken im Budget 2019. Die Steigerung von 2,3 Mio. Franken ist auf Mehraufwendungen diverser Positionen zurückzuführen. So führt zum Beispiel der höhere Ressourcenzuschuss (brutto) dazu, dass die beiden Oberstufengemeinden auch einen höheren Beitrag erhalten (+ 0,2 Mio. Franken).

Der Gemeindeanteil an den kantonalen Lehrerbesoldungen fällt um 0,8 Mio. Franken höher aus als im Budget 2019. Der Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds wird auch dem Transferaufwand zugeordnet und dem Geschäftsfeld «Stadtraum und Natur» belastet

[9] Transferaufwand: Entschädigungen und Beiträge, die unter verschiedenen Partnern (z.B. Kanton, Gemeinden, Zweckverbände, Organisationen, Private Haushalte) getätigt werden (z.B. Schulgelder, Beitrag öffentlicher Verkehr, Vereinsbeiträge, Sozialhilfe). Dazu gehören auch Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens sowie Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen.

5.3. Betrieblicher Ertrag

Der betriebliche Ertrag umfasst den Fiskalertrag, die Regalien und Konzessionen, die Entgelte, verschiedene Erträge, die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, den Transferertrag und die durchlaufenden Beiträge.

Der betriebliche Ertrag nimmt von 235,9 Mio. Franken (Budget 2019) um gerundet 4,6 Mio. Franken auf 240,4 Mio. Franken (Budget 2020) zu.

Einzelne Positionen des betrieblichen Ertrages sind in den nachfolgenden Kapiteln im Detail beschrieben.

5.3.1. Fiskalertrag [10]

Der Fiskalertrag nimmt gegenüber dem Budget 2019 (105,8 Mio. Franken) um 2,9 Mio. Franken auf 108,6 Mio. Franken zu.

Einzelne Positionen des Fiskalertrages werden nachfolgend im Detail beschrieben.

[10] Der Fiskalertrag umfasst die Steuererträge der natürlichen und juristischen Personen (z.B. Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuern, Grundsteuern).

Einfacher Gemeindesteuerertrag (Staatssteuer) Rechnungsjahr [11]

Im Budget 2019 wurde der Ertrag der einfachen Staatssteuer auf 86,0 Mio. Franken geschätzt. Gemäss Hochrechnung wird dieser Wert knapp nicht erreicht werden. Der Anteil der juristischen Personen an den gesamten Steuereinnahmen beträgt voraussichtlich 10 Prozent.

Unter Berücksichtigung der Hochrechnung 2019, der voraussichtlichen Bevölkerungsentwicklung und der Entwicklung der Vorjahre erwartet das Budget 2020 87,0 Mio. Franken aus der einfachen Staatssteuer. Für die Finanzplanjahre geht der Stadtrat von einer positiven Entwicklung aus.

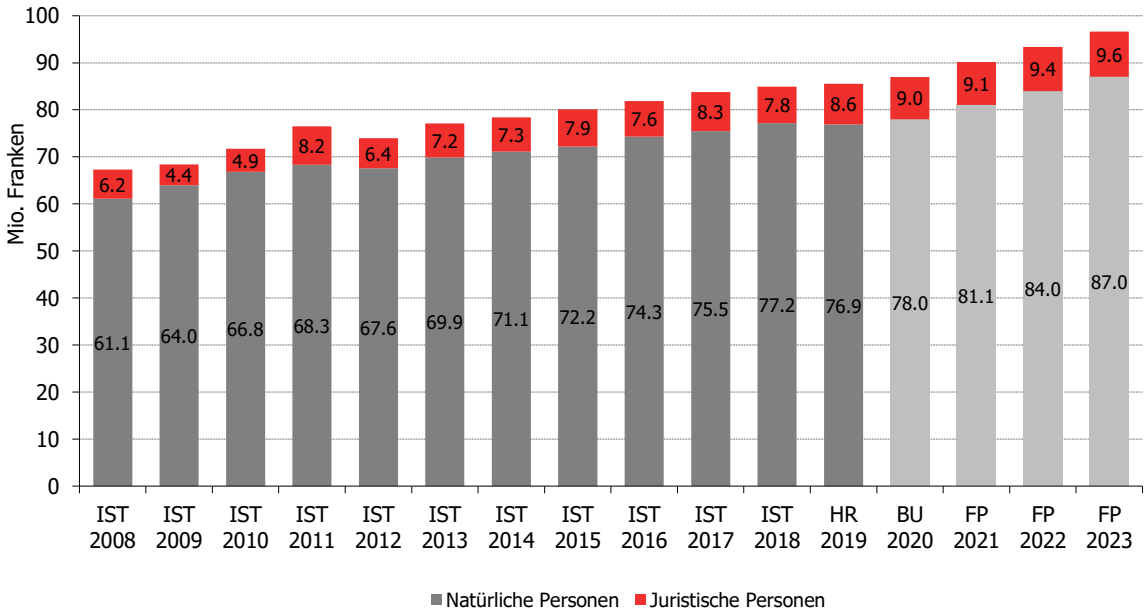


Abb / Tab 7 Entwicklung Einfache Staatssteuer

In der Finanzplanung 2021 – 2023 sind die Steuern aufgrund eines geschätzten Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstums sowie einer Basisteuerung eingestellt.

[11] Die einfache Staatssteuer (Einfacher Gemeindesteuerertrag) entspricht 100 Steuerfussprozenten und bildet die Basis für die Berechnung der Steuern.

Steuern Vorjahre

Für das Rechnungsjahr 2019 wurde bei den «Steuern Vorjahre» ein Betrag von 8,5 Mio. Franken budgetiert. Dieser Wert wird gemäss Hochrechnung 2019 voraussichtlich knapp nicht erreicht (2018: 6,6 Mio. Franken).

Im Budget 2020 werden 8,5 Mio. Franken eingestellt. Dieser Wert dient auch als Basis für die Finanzplanjahre.

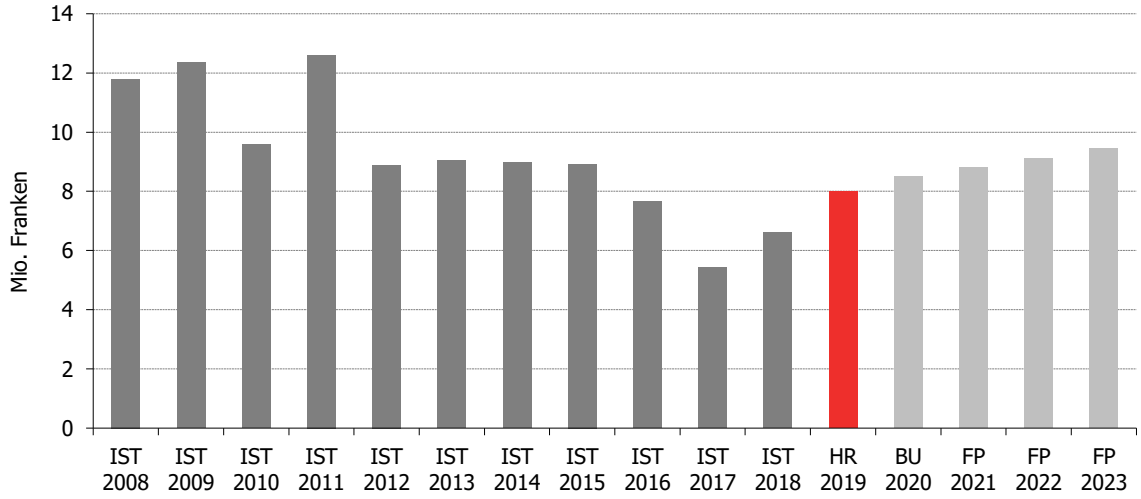


Abb / Tab 8 ***Entwicklung Steuern Vorjahre***

Grundstückgewinnsteuern

Für das Budget 2019 wurden Grundstückgewinnsteuern von 11,1 Mio. Franken geplant. Dieser Planwert entspricht dem Median der letzten Jahre und wird gemäss Hochrechnung 2019 erreicht (2018: 20,3 Mio. Franken). Im Budget 2020 werden aufgrund der Werte der letzten Jahre unter Berücksichtigung des laufenden Jahres die Grundstückgewinnsteuern mit 11,1 Mio. Franken budgetiert. Für die Finanzplanjahre geht die Planung nach dem Vorsichtsprinzip von gleichbleibenden Einnahmen aus.

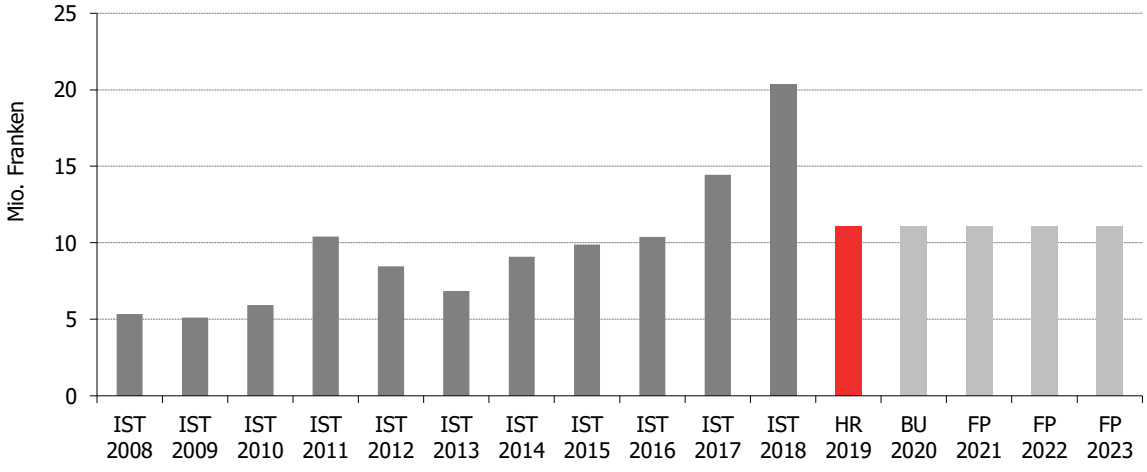


Abb / Tab 9 ***Entwicklung Grundstückgewinnsteuern***

Diverse Steuereinnahmen[12]:

Die verbleibenden Steuereinnahmen (Quellensteuern, Steuerausscheidungen (netto), Nach- und Strafsteuern, Personalsteuern, etc.) werden die budgetierten Werte 2019 voraussichtlich knapp nicht erreichen. Die Mindereinnahmen sind hauptsächlich auf tiefere Quellensteuern zurückzuführen. Auch die Steuerausscheidungen sind schwierig zu budgetieren. Zudem basiert ein grosser Teil davon auf einer einzigen juristischen Person.

Für das Budgetjahr wird im Total von leicht tieferen Einnahmen ausgegangen.

5.3.2. Regalien und Konzessionen

Die Regalien und Konzessionen umfassen die Erträge aus der Erteilung von Konzessionen, Patenten oder Nutzungsrechten an öffentlichen Gütern (z.B. Marktstände, Strassencafés, Wasserrechts- und Nutzungskonzessionen).

Der budgetierte Ertrag für 2020 bewegt sich gesamthaft im Rahmen des Budgets 2019.

5.3.3. Entgelte

Die Entgelte umfassen Erträge aus Leistungen und Lieferungen für Dritte, Ersatzabgaben, Bussenerträge sowie Rückerstattungen von Privaten (z.B. Verwaltungsgebühren, Verkäufe, Einbürgerungsgebühren).

Eine wesentliche Position der Entgelte sind die budgetierten Taxen der Heime Uster. Sie betragen 2020 30,0 Mio. Franken (Budget 2019; 24,6 Mio. Franken). Die Differenz ist auf eine Veränderung bei der Verbuchung zurückzuführen. Die Erträge wurden im 2019 der Kostenart «Transferertrag» gutgeschrieben. Gleiches gilt für die Spitex Uster, dort beträgt die Differenz gegenüber dem Budget 2019 4,1 Mio. Franken. Die aufgeführten Beispiele sind nicht abschliessend. In der Position «Entgelte» finden sich Erträge aus Leistungen und Lieferungen aller Geschäftsfelder.

5.3.4. Verschiedene Erträge

Die Position «verschiedene Erträge» umfasst nicht anderswo zugeordnete Erträge aus betrieblicher Tätigkeit, Aktivierung von Eigenleistungen, Bestandesveränderungen sowie übriger Ertrag (z.B. Schenkungen). Der Budgetwert 2020 bewegt sich im Rahmen des Wertes 2019.

5.3.5. Transferertrag

Der Transferertrag nimmt gegenüber dem Budget 2019 (71,3 Mio. Franken) um 7,0 Mio. Franken auf 64,3 Mio. Franken ab. Der Transferertrag umfasst Entschädigungen und Beiträge, die unter verschiedenen Partnern (z.B. Kanton, Gemeinden, Zweckverbände, Organisationen, Private Haushalte) getätigt werden (z.B. Ressourcenzuschuss, Gewinnanteil Zürcher Kantonalbank).

Die Abnahme ist auf eine Veränderung bei der Verbuchung zurückzuführen. Die budgetierten Taxen der Heime Uster und der Spitex Uster werden neu bei der Kostenart «Entgelte» ausgewiesen.

[12] Diverse Steuern: Personalsteuern + Quellensteuern + Steuerausscheidungen (netto) + Pauschale Steueranrechnungen + Nach- und Strafsteuern + Hundesteuern

Finanzausgleich (Ressourcenzuschuss)

Die durchschnittliche provisorische relative Steuerkraft 2018 des Kantons Zürich (ohne Stadt Zürich) lag bei 3721 Franken pro Einwohner (Vorjahr 3769 Franken); diejenige der Stadt Uster bei 2783 Franken pro Einwohner (Vorjahr 2838 Franken). Aufgrund der rückläufigen Steuerkraft der Stadt Uster, dem höheren beantragten Steuerfuss und der voraussichtlich höheren Steuerkraft des Kantons Zürich, ist für 2020 von einem höheren Ressourcenzuschuss auszugehen.

Mit Einführung der neuen Rechnungslegung entspricht der Budgetwert nicht mehr der effektiven Zahlung im Budgetjahr. Denn auch das kantonale Mittel für das Jahr 2020, die Einwohnerzahl der Stadt Uster per 31. Dezember 2020 und die relative Steuerkraft der Stadt Uster per Ende 2020 müssen geschätzt werden. Darin abgebildet ist selbstverständlich auch die vermutliche wirtschaftliche Entwicklung. Die daraus ermittelte Differenz muss abgegrenzt werden.

Für das Budget 2020 geht der Stadtrat von einem Ressourcenzuschuss von netto 25,5 Mio. Franken aus. Für die Finanzplanjahre 2021 und 2023 wird in der Tendenz mit leicht höheren Ressourcenzuschüssen gerechnet.

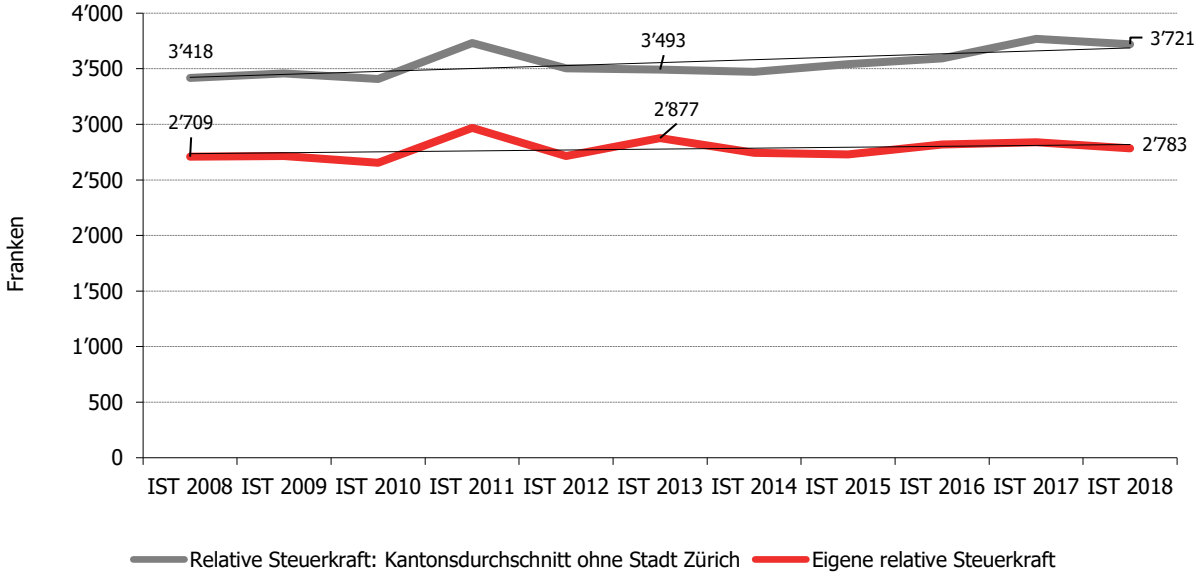


Abb / Tab 10 Entwicklung Steuerkraft

Gewinnanteil Zürcher Kantonalbank

2019 hat die Stadt Uster 2,6 Mio. Franken als Gewinnanteil 2018 von der Zürcher Kantonalbank erhalten, das entspricht rund 76 Franken pro Einwohner/in. Für 2020 ist aufgrund einer mündlichen Einschätzung der Zürcher Kantonalbank von 73 Franken pro Einwohner/in auszugehen. Bei einer geschätzten Einwohnerzahl von 34 900 per 31. Dezember 2019 ergibt sich ein gerundeter Gewinnanteil von 2,5 Mio. Franken.

Dazu kommt die kommunizierte «Jubiläumsdividende», diese beträgt gerundet 1,1 Mio. Franken, was für 2020 zu einem Total von 3,6 Mio. Franken führt.

5.4. Erfolgsrechnung (klassische Ansicht)

Die Erfolgsrechnung nach klassischer Ansicht zeigt die folgenden Werte auf:

Kostenart	**BU 2019**	**BU 2020**	**Abw.**
Personalaufwand	93'378	97'163	3'785
Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'622	38'876	-1'746
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'073	15'637	-1'436
Finanzaufwand	1'297	2'106	810
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	712	757	45
Transferaufwand	92'275	94'561	2'286
Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Interne Verrechnungen	8'659	9'639	980
Gesamtaufwand	**254'015**	**258'739**	**4'724**
Fiskalertrag	105'773	108'639	2'866
Regalien und Konzessionen	1'168	1'233	65
Entgelte	56'603	65'625	9'022
Verschiedene Erträge	382	357	-25
Finanzertrag	7'537	8'898	1'362
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	635	319	-316
Transferertrag	71'300	64'272	-7'029
Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Interne Verrechnungen	8'659	9'639	980
Gesamtertrag	**252'057**	**258'982**	**6'925**
Ergebnis	**-1'958**	**243**	

Abb / Tab 11 Erfolgsrechnung (klassische Ansicht)

6. SPEZIALFINANZIERUNGSBEREICHE

Das Bilanzkonto der Spezialfinanzierung «Stadtentwässerung» weist gemäss Jahresrechnung 2018 einen Saldo von 18,3 Mio. Franken aus. Die Investitionen im 2019 fallen gemäss der Hochrechnung im Rahmen des Budgets aus. Im Budget 2020 sind Nettoinvestitionen von 7,7 Mio. Franken budgetiert. Die Erfolgsrechnung 2020 geht von einer Einlage auf das Spezialfinanzierungskonto von 0,8 Mio. Franken aus.

Der Spezialfinanzierungsbereich «Abfallbewirtschaftung» sieht im Budget einen Aufwandüberschuss von 0,3 Mio. Franken vor. In der Investitionsplanung 2020 sind 120 000 Franken eingestellt. Das Bilanzkonto «Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung» betrug Ende 2018 2,7 Mio. Franken.

7. INVESTITIONSPLANUNG 2020 UND FOLGEJAHRE

Nachfolgend eine Übersicht über die geplanten Investitionen der folgenden Jahre je Geschäftsfeld (Zahlen in 1000 Franken).

Zusammenfassung je Geschäftsfeld	***BU 2019***	**HR 2019**	**BU 2020**	**FP 2021**	**FP 2022**	**FP 2023**	**Investitionen Folgejahre (gewichtet)**
Kultur	*200*	550	100	300	250	1'200	15'000
Finanzen	*300*	350	860	940	400	400	1'400
Liegenschaften	*11'820*	9'430	10'730	7'450	7'210	1'950	11'950
Finanzvermögen	*3'700*	1'540	2'740	4'200	10'100	650	4'525
Infrastrukturbau und Unterhalt (exkl. Stadtenwässerung)	*4'820*	4'420	3'730	11'320	9'170	9'970	37'560
Stadtentwässerung	*2'750*	2'970	3'930	2'270	4'510	3'610	23'065
Stadtraum und Natur	*1'450*	1'100	3'070	4'220	3'900	12'300	7'525
Hochbau und Vermessung	*200*	200	150	150	150	150	850
Primarschule	3'305	4'390	3'275	3'480	2'540	800	25'525
Bildung	*250*	270	500	200	-	-	-
Sicherheit	*530*	960	350	1'150	920	480	2'080
Gesundheit (inkl. Abfallbewirtschaftung)	*120*	200	220	120	220	1'320	720
Heime Uster	*600*	725	675	750	1'200	1'800	22'150
Sport	*1'370*	265	950	2'170	1'210	2'900	10'485
Steuerung und Führung	*200*	200	200	200	-	-	-
Parlamentarische Dienste	-	-	-	-	-	-	-
Total Investitionen	***31'615***	**27'570**	**31'480**	**38'920**	**41'780**	**37'530**	**162'835**
davon Verwaltungsvermögen	*27'915*	26'030	28'740	34'720	31'680	36'880	158'310
davon Finanzvermögen	*3'700*	1'540	2'740	4'200	10'100	650	4'525
Investitionen VV, Total ab HR 2019		316'360					
Investitionen VV, Total ab BU 2020 bis FP 2023			132'020				

Abb / Tab 12 Übersicht Investitionen je Geschäftsfeld

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen betragen im Budget 28,7 Mio. Franken. Die aus dem Verwaltungsvermögen resultierenden ordentlichen Abschreibungen (inkl Spezialfinanzierungen) belaufen sich auf 15,6 Mio. Franken. Im Finanzvermögen sind für das Jahr 2020 verschiedene Investitionen geplant. Speziell zu erwähnen ist die Sanierung des Wohngebäudes an der Oberlandstrasse. Zugleich sind 2020 Instandsetzungen am Zeughaus Winikon I vorgesehen. Die geplanten Investitionen an der «Unteren Farb» sind aufgrund des Volksentscheides dem Verwaltungsvermögen zugeordnet.

Die Werte der Spalten BU 2020 bis FP 2023 der Tabelle 13 «Übersicht Investitionen je Geschäftsfeld» entsprechen 100 Prozent. Für die Finanzplanung (Auswertungen; Kapitel B) wurden die Werte der Finanzplanjahre 2021 bis 2023 jedoch zu 80 Prozent übernommen. Ab dem Jahr 2024 sind die Investitionen zu 50 Prozent eingestellt.

Die Spalte «Investitionen Folgejahre (gewichtet)» enthält die Investitionen 2024 bis 2034. Die in der genannten Spalte aufgeführten Werte setzen sich aus geplanten, aber auch angedachten und noch nicht priorisierten Projekten zusammen. Analog zum letzten Budget umfassen die Investitionen der Jahre 2024 bis 2034 neben notwendigen Investitionsprojekten auch wünschbare Projekte.

Wie in den Finanzplanjahren wurde auch bei den Investitionen 2024 und Folgejahre mit Wahrscheinlichkeiten gerechnet. Es gilt die Regel: je länger der Zeithorizont, desto höher die Unsicherheiten, ob ein Projekt zum geplanten Zeitpunkt tatsächlich realisiert werden kann. Gründe dafür sind politische Verzögerungen, fehlende Ressourcen oder aber, weil sich Prioritäten oder Anforderungen geändert haben. Die ausgewiesenen Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen in der Spalte «Investitionen Folgejahre (gewichtet)» orientieren sich am zu erwirtschaftenden Cash-Flow und entsprechen im Durchschnitt 14,4 Mio. Franken.

Selbstverständlich wird sich der Stadtrat im Rahmen der rollenden Investitionsplanung regelmässig mit der vorliegenden Investitionsplanung auseinandersetzen und gegebenenfalls Anpassungen oder Verzichte in den Folgejahren vornehmen.

8. BILANZ

8.1. Fremdkapital

Im Rechnungsjahr 2019 hat die Stadt Uster bis Ende August kein langfristiges Darlehen aufgenommen. Per Ende August 2019 hat die Stadt Uster somit langfristige Darlehen in der Höhe von 115,0 Mio. Franken.

Um die Finanzierung der Investitionen sicherzustellen, wird sich die Stadt in den nächsten Jahren aber – je nach Ausgabenentwicklung bei den Investitionen – mit neuen Darlehen finanzieren müssen. Die letztjährige Planung ging von einer Stabilisierung der Verschuldung bei 140,0 Mio. Franken aus. Aufgrund des höheren geplanten Investitionsvolumens und dem Kostenwachstum bei den Globalkrediten steigen die langfristigen Schulden bis auf 175,0 Mio. Franken Ende Planungsperiode an.

Für kurzfristige Bedürfnisse und zur Sicherstellung der Liquidität werden zusätzlich Vorschüsse aufgenommen. Es stehen dafür genügend Kontokorrentkreditlimiten zur Verfügung. Gegenwärtig erhält die Stadt Uster eine Zinsvergütung (Negativzins), wenn sie feste Vorschüsse aufnimmt.

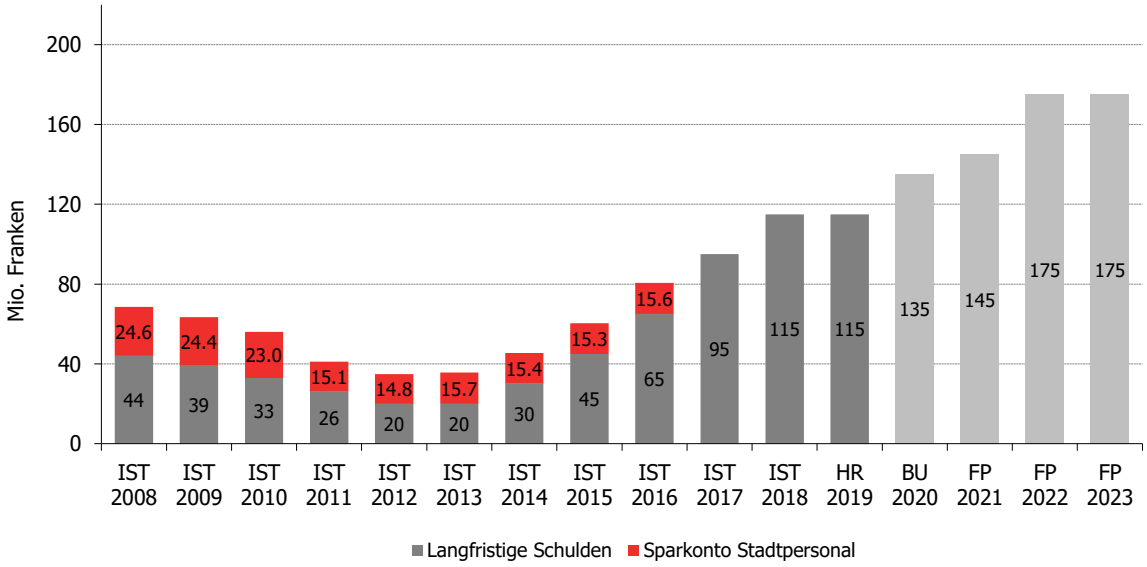


Abb / Tab 13 Langfristige Schulden

8.2. Eigenkapital und Nettovermögen

Das Eigenkapital wird per Ende 2020 328,3 Mio. Franken betragen und wird nächstes Jahr im Rahmen des beantragten Ertragsüberschusses und den Veränderungen (netto) bei den Spezialfinanzierungen zunehmen. Die Differenz zwischen dem Ist 2018 und der Hochrechnung 2019 ist auf die neue Rechnungslegung zurückzuführen. So führt die Neubewertung der Vermögenswerte de facto zu einer Verdoppelung des Eigenkapitals.

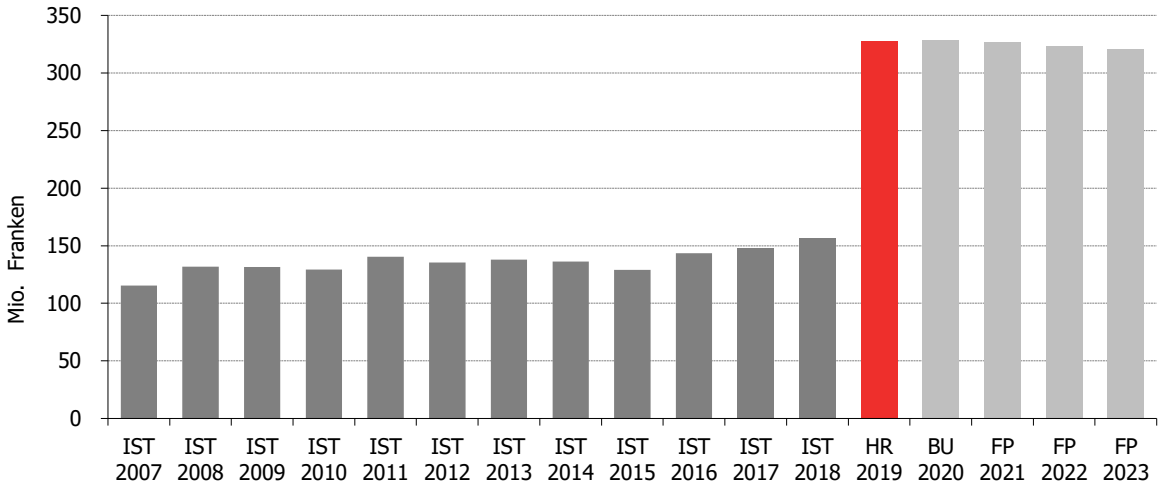


Abb / Tab 14 Entwicklung Eigenkapital

Das Nettovermögen (Nettoschuld) Gesamthaushalt (inkl. gebührenfinanzierte Betriebe) wird per Ende 2019, 30,9 Mio. Franken betragen. Auch hier führt die neue Rechnungslegung und die damit verbundene Aufwertung der Vermögenswerte dazu, dass das Nettovermögen gegenüber Ende 2018 auf Ende 2019 stark zunimmt. Die hohen geplanten Investitionsvorhaben führen jedoch dazu, dass sich das Nettovermögen im 2022 in eine Nettoschuld umwandelt. Per Ende der Finanzplanung ist von einer Nettoschuld im Gesamthaushalt von 467 Franken pro Einwohner auszugehen.

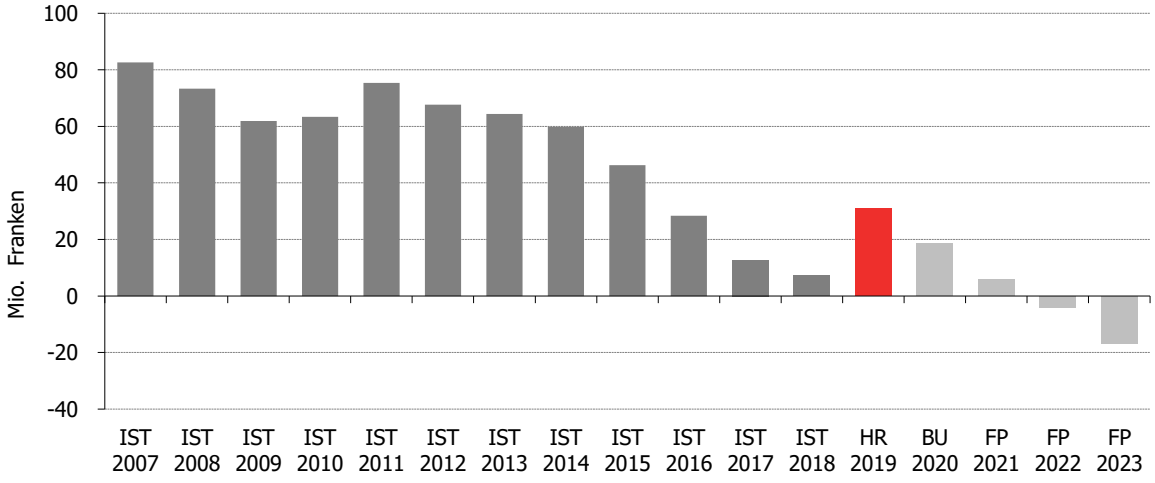


Abb / Tab 15 Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt

9. HAUSHALTSGLEICHGEWICHT

Das Haushaltsgleichgewicht umfasst den mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung des Budgets, den zulässigen Aufwandüberschuss, den Bilanzfehlbetrag und die Informationen dazu (Kennzahlen). Die Vorgaben zum Haushaltsgleichgewicht sollen eine übermässige Abnahme des Eigenkapitals oder Zunahme der Verschuldung vermeiden. [13]

9.1. Mittelfristiger Ausgleich

Mit Weisung Nr. 104/2018 des Stadtrates wurde die Verordnung zum mittelfristigen Ausgleich der Stadt Uster dem Parlament überwiesen. Die Verordnung sieht folgende Umsetzung des mittelfristigen Ausgleichs vor:

Der Gemeindesteuerfuss wird so festgesetzt, dass die Erfolgsrechnung über einen Zeitraum von acht Jahren ausgeglichen ist.

[1] Der mittelfristige Ausgleich erstreckt sich dabei über:

a) drei abgeschlossene Rechnungsjahre (Rt-3, Rt-2, Rt-1);
b) das laufende Budgetjahr (Bt)
c) das kommende Budgetjahr (Bt+1); sowie
d) drei Planjahre (Pt+2, Pt+3, Pt+4).

[2] Die Berechnung erfolgt gewichtet und gemäss Formel in Anhang 1.

[3] Der mittelfristige Ausgleich ist erreicht, wenn das Ergebnis der Addition der acht Perioden (je Saldo der Erfolgsrechnung multipliziert mit dem Faktor für Gewichtung) einen Wert von «+/- 8 Prozent des Gesamtaufwandes der Erfolgsrechnung des Jahres Rt-1» ergibt.

Die konkrete Berechnung für das Budget 2020 sieht wie folgt aus:

Periode	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**
Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Saldo der Erfolgsrechnung (in CHF tausend)	1'048	4'468	8'029	-1'958	243	-1'926	-3'062	-3'132
Faktor für Gewichtung	0,6	0,8	1,0	1,0	1,0	1,0	0,8	0,6

Abb / Tab 16 Berechnung mittelfristiger Ausgleich

Der mittelfristige Ausgleich ist erreicht, wenn sich der Wert +/- 8 Prozent des Gesamtaufwandes der Erfolgsrechnung 2018 bewegt. Die Bandbreite liegt also zwischen +20,2 Mio. Franken und -20,2 Mio. Franken. Die Summe der gewichteten Ergebnisse der Jahre 2016 bis 2023 beträgt 4,3 Mio. Franken. Der mittelfristige Ausgleich ist somit mit dem vorliegenden Zahlenwerk erreicht.

[13] Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden, 04/ 2018

9.2. Ausgleich des Budgets

Gemäss Gemeindegesetz darf ein Aufwandüberschuss in der Höhe der budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen zuzüglich 3 Prozent des Steuerertrages budgetiert werden (§ 92 Abs. 2 GG). Falls Einlagen in die Vorfinanzierungen (§ 90 Abs. 3 GG) oder in die Reserve (§ 123 Abs. 2 GG) budgetiert werden, darf im Budget kein Aufwandüberschuss resultieren.

Die konkrete Berechnung für das Budget 2020 sieht wie folgt aus:

Budget 2020	**Ertragsüberschuss**	**242'800**
Abschreibungen allgemeiner Haushalt		15'637'100
3 Prozent vom Steuerertrag Rechnungsjahr		2'375'100
Total zulässiger Aufwandüberschuss		**-18'012'200**

Abb / Tab 17 Berechnung zulässiger Aufwandüberschuss

9.3. Finanzpolitische Ziele

Die beiden per 1. Januar 2019 festgesetzten finanzpolitischen Ziele können mit dem vorliegenden Budget eingehalten werden:

1: Die Stadt Uster weist zur Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit ein Nettovermögen respektive eine Nettoschuld von +/-1000 Franken pro Einwohner/in aus. Der solide Finanzhaushalt soll damit erhalten bleiben.

2: Die Stadt Uster weist einen stabilen und attraktiven Steuerfuss im mittleren Drittel [14] der Zürcher Gemeinden aus.

Mit der vorliegenden Planung können die beiden finanzpolitischen Ziele eingehalten werden. Die Aufwertung der Vermögenswerte führt kurzfristig zu einer Erhöhung des Nettovermögens. Dieses wird aber aufgrund des hohen geplanten Investitionsvolumens rasch abgebaut. Am Ende der Planungsperiode ist von einer Nettoschuld von 467 Franken pro Einwohner/in auszugehen. Dieser Wert erfüllt das finanzpolitische Ziel Nr. 1 und liegt somit innerhalb der vom Stadtrat definierten Bandbreite.

Mit der beantragten Steuerfusserhöhung von 3 Prozent bewegt sich die Stadt Uster immer noch in der vom Stadtrat definierten Bandbreite (finanzpolitisches Ziel Nr. 2). Das finanzpolitische Ziel lässt zurzeit eine Steuerfusserhöhung von bis zu 5 Prozent zu.

[14] Mathematisch korrekt ausgedrückt ist damit das mittlere Terzil aller Gemeindesteuerfüsse gemeint.

9.4. Kennzahlen

Damit ein Haushalt als gesund und das Wirtschaften als nachhaltig bezeichnet werden können, muss Eigenkapital zur Verfügung stehen. Die Schuldzinsen dürfen den Haushalt nicht über Gebühr belasten, und der Unterhalt des Verwaltungsvermögens muss durch regelmässige Investitionen gewährleistet sein.

Mit der Veränderung des Eigenkapitals sowie der Kennzahlen zur Zinsbelastung und zu den Investitionen lassen sich die Lage und die Entwicklung des Haushalts beurteilen. Die Kennzahlen sind über eine Zeitspanne von zehn Jahren aufzuzeigen.[15]

9.4.1. Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital führt zu mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und einer besseren Bonität gegenüber den Kreditgebern.

2017	2018	2019	**2020**	2021	2022	2023	2024	2025	2026
45%	44%	57%	55%	54%	51%	51%	-	-	-

Richtwert: > 25 Prozent, genügend; < 25 Prozent, ungenügend

9.4.2. Zinsbelastungsquote

Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum Einkommen der Gemeinde (laufender Ertrag). Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 Prozent.

2017	2018	2019	**2020**	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1,7%	3,0%	3,2%	3,5%	3,6%	4,1%	4,0%	-	-	-

Richtwert: < 5 Prozent, genügend; > 5 Prozent, ungenügend

9.4.3. Investitionsanteil

Der Investitionsanteil gibt an, welcher Anteil der Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird. Er zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an.

2017	2018	2019	**2020**	2021	2022	2023	2024	2025	2026
15%	13%	10%	11%	11%	10%	11%	-	-	-

Richtwert: > 10 Prozent, genügend; < 10 Prozent ungenügend

[15] Die Zeitlinie von 10 Jahren wird erst erreicht, wenn die Finanzplanjahre das Jahr 2026 erreichen. Weitere Kennzahlen zum Budget sind in den Auswertungen zu finden. Die Spalte 2019 hat als Basis die Werte der Hochrechnung 2019.

9.5. Interner Zinssatz

Die interne Verzinsung hat der Stadtrat für 2020 auf 1,0 Prozent festgelegt (2019: 1,0 Prozent). Der interne Zinssatz basiert auf dem durchschnittlichen gewichteten Fremdkapitalzinssatz der Stadt Uster. Dieser beläuft sich per 31. Dezember 2018 auf 0,7 Prozent.

9.6. Nachtragskredit

Der Stadtrat hat die nachfolgende Regelung zur Handhabung von Nachtragskrediten festgelegt:

- Abweichung mindestens 300 000 Franken und
- 2 Prozent des Globalkredites Budget (Laufendes Jahr)

Die Regelung ist der Grösse des Finanzhaushaltes der Stadt Uster angemessen und praktikabel umsetzbar.

10. MITTELFRISTIGE ENTWICKLUNG UND FINANZPLANUNG

10.1. Generelle Beurteilung

Die nachfolgenden Faktoren werden den städtischen Finanzhaushalt der nächsten Jahre beeinflussen:

- **Steuereinnahmen**
  Die Steuereinnahmen haben sich in den vergangenen Jahren grundsätzlich positiv entwickelt, können aber nicht mit dem Kostenwachstum Schritt halten. Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat eine Steuerfusserhöhung von 3 Prozent. Damit kann zum einen der finanzpolitische Handlungsspielraum gesichert werden, und zum anderen soll die Rechnung ausgeglichen und der Selbstfinanzierungsgrad erhöht werden. Zudem zeigt sich, dass sich die Einnahmen aus den Steuern und dem Ressourcenzuschuss seit Inkraftsetzung des neuen Finanzausgleichs seitwärts bewegen. Die Hochrechnung geht davon aus, dass die budgetierten Steuereinnahmen 2019 voraussichtlich nicht erreicht werden können. Die Grundstückgewinnsteuern haben sich in den Jahren 2017 und 2018 sehr erfreulich entwickelt. Bei der Grundstückgewinnsteuer handelt es sich aber um eine einmalige Steuer. Wie lange die hohen Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten sind, hängt stark mit der Bautätigkeit und dem Immobilienmarkt zusammen. Für die nächsten Jahre geht der Stadtrat von jährlichen Einnahmen von 11,1 Mio. Franken aus.
- **Laufende Rechnung**
  Die Laufende Rechnung der Stadt Uster ist für den Finanzhaushalt zentral. Die Anforderungen einer wachsenden Stadt stellen für den Finanzhaushalt eine Herausforderung dar, zumal sich wesentliche Budgetpositionen aufgrund gesetzlicher Vorgaben der direkten Einflussnahme entziehen und an anderer Stelle nur schwer kompensiert werden können. Mit der beantragten Steuerfusserhöhung werden die Ausgaben respektive die Einnahmen aneinander angeglichen. Der Stadtrat wird sich auch weiterhin für einen soliden Finanzhaushalt und einen grundsätzlich gesunden Handlungsspielraum einsetzen – auch für zukünftige Generationen.
- **Investitionsplanung**
  Die Investitionsplanung weist in der aktuellen Planperiode ein hohes Ausgabenvolumen aus. Einige der Projekte müssen noch vom Gemeinderat oder vom Souverän bewilligt werden. Die vorliegende Investitionsplanung wird deshalb in den nächsten Jahren sicherlich Änderungen erfahren. Es ist klar, dass neben notwendigen Investitionen auch wünschbare Investitionen eingegeben wurden. Der Stadtrat wird sich weiterhin intensiv mit den geplanten Investitionen auseinandersetzen und die geplanten Projekte angemessen priorisieren. Dies ist auch im Hinblick auf die Zunahme bei den langfristigen Schulden notwendig. Im aktuellen Zinsumfeld kann sich die Stadt Uster zwar sehr günstig refinanzieren, jedoch sollten nach einer Phase von hohen Investitionsvolumen auch wieder Phasen mit tiefen Investitionsvolumen folgen, so dass die Schulden abgebaut werden können und für zukünftige Projekte wiederum finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.
- **Bevölkerungsentwicklung**
  Aufgrund der Bautätigkeit in Uster wird die Bevölkerung weiter wachsen. Deshalb wird der Druck auf die Infrastruktur und das städtische Dienstleistungsangebot weiterhin hoch bleiben. Die Planung basiert auf einem durchschnittlichen Bevölkerungswachstum von 250 Personen pro Jahr; per Ende 2020 ist somit von 35 150 Einwohnern auszugehen.

11. GESAMTWÜRDIGUNG DES BUDGETS

Das vorliegende Zahlenwerk sieht eine Steuerfusserhöhung von 3 Prozent vor. Der Steuerfuss der politischen Gemeinde wurde letztmalig 2003 von 96 Prozent für das Jahr 2004 auf 98 Prozent angehoben. Der Stadtrat erachtet die beantragte Steuerfusserhöhung als der finanziellen Situation der Stadt Uster angepasst. Die in der Strategie 2030 umschriebenen Ziele und Visionen können nur mit zusätzlichen Mitteln erreicht werden. Mit der Erhöhung des Steuerfusses kann die Erfolgsrechnung ausgeglichen präsentiert werden. Wie bereits erwähnt, hat der Stadtrat auf der anderen Seite Entlastungsmassnahmen für das Budget 2020 beschlossen. Diese beinhalten teilweise Massnahmen, welche eine Reduktion des Angebotes oder den Personalaufwand betreffen. Der Stadtrat ist überzeugt, mit dem vorliegenden Zahlenwerk dem Gemeinderat ein ausgewogenes Budget zu präsentieren.

Das Budget 2020 basiert auf der neuen Rechnungslegung und enthält Änderungen, die teilweise einen grossen Einfluss auf die Bilanz und Erfolgsrechnung der Stadt haben. Die Grundsätze einer soliden Finanzhaushaltführung bleiben aber bestehen. Mit den neuen Instrumenten (mittelfristiger Ausgleich, Kennzahlen, detailliertere Aufstellung) sollen die Entscheidungsträger und die interessierte Bevölkerung Möglichkeiten erhalten, den Finanzhaushalt der Stadt unter dem Aspekt von «true and fair view» selber zu beurteilen. Mit der neuen Rechnungslegung soll neben der Anpassung an gängige Standards auch die Vergleichbarkeit zwischen einzelnen Kommunen einfacher möglich sein. Die Stadt Uster steht mittel- bis langfristig vor grossen finanzpolitischen Herausforderungen. Dabei erzeugt insbesondere der deutliche Anstieg bei den Globalkrediten einen grossen Druck auf das Haushaltsgleichgewicht. Auch die Steuerreform 17 wird zu Mindereinnahmen bei den Steuern führen, auch wenn diese teilweise vom Kanton kompensiert werden. Mit den beschlossenen Entlastungsmassnahmen und der beantragten Erhöhung des Steuerfusses ist die Stadt Uster gut für die kommenden Jahre gerüstet.

Dank der Ertragsüberschüsse der vergangenen drei Jahre und der neuen Rechnungslegung verfügt die Stadt Uster auch per Ende 2019 über ein Nettovermögen. Dieses wird jedoch gemäss der aktuellen Finanzplanung rasch abgebaut und sich Ende 2022 in eine Nettoschuld verwandeln. Diese Entwicklung ist auf das geplante hohe Investitionsvolumen und auf das Kostenwachstum in der Erfolgsrechnung zurückzuführen. Die vorliegende Planung geht von langfristigen Schulden von 175,0 Mio. Franken per Ende 2023 aus. Das aktuelle Zinsumfeld erlaubt es der Stadt Uster zwar, sich zu sehr günstigen Konditionen zu refinanzieren. Trotzdem ist es wichtig, einen Teil der geplanten Investitionen aus eigener Kraft finanzieren zu können. Ein adäquater Cash-Flow ist deshalb auch für die nächsten Jahre erforderlich. Selbstverständlich sollten sich die Investitionen mittelfristig am erwirtschaftenden Cash-Flow orientieren, so dass eine Selbstfinanzierung von 100 Prozent erreicht werden kann.

Die ersten Hochrechnungen 2019 gehen von einem hohen Aufwandüberschuss aus. Das prognostizierte Defizit ist zwar auch auf die Abwertung der Grundstücke «Untere Farb» und damit auf einen einmaligen Sonderfaktor zurückzuführen. Daneben muss aber auch von Mindereinnahmen bei den Steuern und Mehraufwendungen bei den Globalkrediten ausgegangen werden.

Die Stadt Uster weist für die nächsten Jahre wiederum ein gebündeltes und sehr hohes Investitionsvolumen aus. Neben dem Grossprojekt «Sanierung und Aufstockung Werkgebäude Dammstrasse» steht auch das Projekt «Kultur- und Tagungszentrum im Zeughaus» in den Startlöchern. Zudem sind neu auch das «Bahnhofzentrum» und das «fussgängerfreundliche Zentrum» in die Planung eingeflossen. Wie bereits mehrfach argumentiert, ist ein zu erwartendes hohes Investitionsvolumen für eine prosperierende Stadt grundsätzlich normal. Es ist jedoch auch klar, dass sich Uster als mittelgrosse Stadt nicht alles leisten kann und dass zur Sicherung der städtischen Finanzlage nicht alle Investitionen zur selben Zeit getätigt werden können, zumal die Stadt Uster trotz Zentrumslasten im Gegensatz zu den Städten Zürich und Winterthur nicht vom Zentrumslastenausgleich profitiert.

Die vorliegende Finanzplanung zeigt eine machbare Entwicklung für den Finanzhaushalt auf. Das Haushaltsgleichgewicht wird erreicht, obwohl für die Finanzplanjahre Defizite prognostiziert werden. Denn diese werden durch die relativ hohen Ertragsüberschüsse der letzten Jahre relativiert. Die geplanten Investitionen und die Aufwandsteigerung führen aber zu einer Umwandlung des Nettovermögens in eine Nettoschuld. Dem entspricht die Zunahme der langfristigen Schulden, die bis 2023 auf 175,0 Mio. Franken ansteigen werden. Eine Neubeurteilung und Priorisierung von Projekten ist daher weiterhin notwendig.

Der vorgeschlagene Gesamtsteuerfuss (politische Gemeinde inkl. Sekundarschulgemeinde) beträgt 112 Prozent (Nänikon 108 Prozent). Die Stadt Uster bewegt sich trotz der beantragten Erhöhung des Steuerfusses immer noch im mittleren Drittel der Steuerfüsse der Zürcher Gemeinden.

12. INVESTITIONSPLANUNG BUDGET 2020 UND FOLGEJAHRE

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
1		**Präsidiales**														
		TOTAL GF PRÄSIDIALES														**0**
2	S	**Gesellschaft**		Sanierung Beleuchtung / Auffrischung Bibliothek					200	150		350				
3	S			Sanierung Lift / Sofortmassnahmen Beleuchtung												
4	S			Entwicklung Zeughausareal Phase 5	200											
5				Zeughausareal Zwischennutzung K1		550										
6				Kultur- und Tagungszentrum Uster im Zeughaus				100	100	100	1'200	1'500				
7																
8																
		TOTAL GF GESELLSCHAFT			**200**	**550**		**100**	**300**	**250**	**1'200**	**1'850**		**15'000**		**16'850**
9		**Finanzen**		Erneuerungsinvestitionen Informatik	300	350		300	500	400	400	1'600				
10				Datencenter Dammstrasse				560	440			1'000				
		TOTAL GF FINANZEN			**300**	**350**		**860**	**940**	**400**	**400**	**2'600**		**1'400**		**4'000**
11	S	**Liegenschaften**	*Verwaltungsvermögen*	Altlasten Sanierung Grabenried,Bühlen,Müliholz												
12				Altlasten San. Grabenr.,Bühlen,Mülih.(Bundesbeitr)												
13				Bahnhofstrasse 17, Stadthaus, Sanierungen	450	450		1'400	2'000	900		4'300				
14				Dammstrasse, 3. Einbau Verwaltungsräume im 3. OG					500	1'000		1'500				
15	S			Dammstrasse, Gesamtsanierung Werkliegens	10'000	7'500		7'500	2'500	2'500		12'500				
16	S			Dammstrasse, stat. Sanierung Hofgeschoss						750		750				
17	S			Deponie Büelen/Riedikon												
18	S			Deponie Grabenriet/Uster		50		100	100			200				
19	S			Deponie Loren/Uster												
20				Freiestrasse 2, Instandsetzungen	100	150										
21	S			Freiestrasse 2, Liegenschaftenentwässerung												
22	S			Freiestrasse 2, Umbau	200	20										
23	S			Hallenbadweg 5-9, Liegenschaftenentwässerung												
24				Kiosk Schifflände, Ersatzbau	100	150		150	200			350				
25	S			Kiosk Schifflände, Ersatzbau Wettbewerb												
26				Kultur- und Tagungszentrum Uster im Zeughaus												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
27				Lebensraum Schule, KIGA im Werk												
28	S			Lebensraum Schule, KIGA Stöcklerstrasse		0										
29	S			Liegenschaftenentw., Instandsetzungen												
26				Liegenschaftenentwässerung im Verwaltungsvermögen												
27				Notstromkonzept Stadt Uster				0	100	800	600	1'500				
28				Pfäffikerstrasse, Scheibenstand, Instandsetzungen												
29	S			Püntenanlage, Kanalisationsanschluss		250		120				120				
30	S			Sanierung Kugelfang 300m Mühliholz/Uster												
30				Schulweg 6, Schulhaus Dorf, Innensanierung	20			0								
31				Schulweg 6, Schulhaus Dorf, Instandsetzungen												
32				Schützehausstr. 6, Schützenhaus alter T., San.												
33				Schützehausstr. 6, Schützenhaus neuer T., San												
34	S			Stadthaus, Ersatz der Lüftungsanlage im GR-Saal												
35	S			Stadthaus, Ersatz der Wärmeerzeugungsanlage	450	50		200	450			650				
36	S			Stadthaus, Einbau Nutzung ehem. Gotthardweg 1	500	420		130				130				
37				Stadthaus, Einbau Stadtverw Ost-, Süd-, Westflügel				300	400	350		1'050				
38	S			Stadthaus, Liegenschaftenentwässerung		10										
39	S			Stadthofsaal, Optimierung Raumklima		80										
40				Strandbadweg, Bootshaus, Fassadensanierung							250	250				
41	S			Überpr. baul. Zustand Liegenschaften												
42	S			Zentralisierung Immobilienmanagement												
41	S			Zürichstr. 7, Instandsetzungen (2)												
42				Zürichstrasse 11, Landihalle, Instandsetzungen												
43				Zürichstrasse 30, Jugendhaus FRJZ, Sanierungen												
44				Stadthaus Anbindung Glasfaserleitung		50		150				150				
45				Zürichstrasse 7, Instandsetzungen		100		250	200			450				
46				Landihalle, diverse Erweiterungen				0	150	60		210				
47				Gebäudetechnik, div. Liegenschaften				180	100	100	100	480				
48				Stadthaus, Sanierung Stadthausplatz					250	150		400				
49				Stadthofsaal, Ersatz Beleuchtung					200	100		300				
50				"untere Farb" Gesamtsanierung / Einbau Archiv		150		250	300	500	1'000	2'050				
1																
2																
		Total Liegenschaften Verwaltungsvermögen			**11'820**	**9'430**		**10'730**	**7'450**	**7'210**	**1'950**	**27'340**		**11'950**		**39'290**

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
51	S		*Finanzvermögen*	Apothekerstrasse 18, Gesamtsanierung	1'400	50		200	1'300	850		2'350				
52				Asylstrasse 10, Musikcontainer, Instandsetzungen												
53				Asylstrasse 12, Brockenstube, Instandsetzungen												
54				Asylstrasse 5, Wohnhaus, Sanierung	150	150										
55				Bankstrasse 34, Wohnhaus, Instandsetzungen												
56	S			Bürosanierung KJZ Uster, Schulweg 4												
57	S			Freudwilerstr. 5, Fassaden- und Turmsan.												
57				Friedhofstrasse 13, Wohnhaus mit Scheune, San.							100	100				
58				Gartenstrasse 4, Wohnhaus, Aussensan.	250	250										
59				Gschwaderstrasse 110, Sanierung Wohnhaus												
60				Kauf überbaute Liegenschaft						5'650		5'650				
61	S			Liegenschaftenentwässerung FV, 2016		10										
62				Liegenschaftenentwässerung im Finanzvermögen												
63				Oberlandstrasse 80, Sanierung Wohngebäude	400	900		1'300	300	300		1'900				
64	S			Pachtbetr. Dientenrain, Gesamtsanierung	900	50		0								
65				Seestrasse 169, Wohnhaus, Instandsetzungen							100	100				
66				Seestrasse 7, Wohn- und Geschäftshaus, San.												
67				Seestrasse 99, Instandsetzungen	200	0		50	100	1'150		1'300				
68				Talweg 7, Sanierung Wohnhaus mit Scheune	200	0		50	150	2'000		2'200				
69	S			Unt. Farb Ges-Sanierung/Einb Stadtarch 4	100			0								
70				Villa am Aabach, Aussensanierung				140	850			990				
71				Villa am Aabach, Innensanierung												
71	S			Villa am Aabach, Innensanierung 2. Etappe		30										
72				Wagerenstrasse 45, Einbau Spitex	100	100		500	500			1'000				
73				Zentralstrasse 39, Wohnhaus - Innensanierung						50	350	400				
74				Zeughaus Zwischennutzung K1												
75				Zeughaus Winikon 1, Instandsetzungen				500	1'000			1'500				
76				Gschwaderstasss 110, Planung und Abbruch Gebäude						50	50	100				
77				Berchtoldstrasse 13, Abbruch und Neuerschliessung						50	50	100				
78																
79																
80																
81																
82																
83																
84																

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
85																
86																
87																
88																
		Total Liegenschaften Finanzvermögen			**3'700**	**1'540**		**2'740**	**4'200**	**10'100**	**650**	**17'690**		**4'525**		**22'215**
		TOTAL GF LIEGENSCHAFTEN			**15'520**	**10'970**		**13'470**	**11'650**	**17'310**	**2'600**	**45'030**		**16'475**		**61'505**
89	S	**Infrastrukturbau**	*Sanierungen (Werterhalt)*	Ackerstrasse Ost, Sanierung	50	50			50	50	700	800				
90	S	**und Unterhalt**		Ackerstrasse West, Sanierung												
91	S			Alte Gasse, Sanierung Naturstrasse												
92	S			Archstrasse												
93	S			Asylstrasse (Wagerenstr - Unt. Einf.)												
94	S			Aufhebung Flurwege												
95	S			Bachgasse, Sanierung												
96				Bahnstrasse, Sanierung												
97	S			Blindenholzstrasse, Sanierung	900	900		600				600				
98				Bordackerstrasse, Sanierung												
99				Böschstrasse, Sanierung												
100				Brandstrasse					50	1'100	1'200	2'350				
101	S			Braschlergasse												
102				Brauereistrasse, Sanierung und Übernahme Flurweg												
103				Brücken/Kunstbauten, Sanierungen	100	100			1'000	100	1'000	2'100				
104	S			Brunnenwiesenstrasse												
105	S			Burgstrasse, Sanierung												
106				Chammerholzstrasse, Sanierung												
107				Folenweidstrasse, Sanierung												
108	S			Forchstrasse, Sanierung												
109				Freiestrasse, Sanierung												
110				Gartenstrasse, Sanierung												
111	S			Genossenschaftswege, Übernahme+Unterhalt	120	120		120	120	120	120	480				
112				Grossrietstr. (Grabenstr-Gemeindegrenze)				50	50	700		800				
113	S			Gschwaderplatz, Sanierung und Umgest.												
114	S			Gschwaderstrasse (Ackerstr- Loren)												
115				Haldenstrasse, Sanierung												
116	S			Hasenbühlstrasse, Sanierung												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
117				Hegetstalstrasse, Sanierung												
118				Höchistrasse, Sanierung												
119	S			Hohle Gasse, Fuss- und Radweg	50	50		50	500	250		800				
120				Industriestrasse, Sanierung (Falmen-/Brunnenstr.)												
121	S			Instandsetzung Strassenbeleuchtung	200	200		200	200	200	200	800				
122	S			Knoten Oberland-/Falmenstr, Sanierung												
123				Länggerweg, Sanierung												
124	S			Meieracker-/Ifangstrasse/ Erst. HO Fussw												
125				Neuwiesenstrasse, Sanierung												
126	S			Oberlandstr. (San.Damm-/Winterthurerstr)												
127	S			Projektierungen Strassenbauten	300	300		200	300	300	300	1'100				
128	S			Quellenstrasse (Wilstr.-Krämerackerstr.)												
129	S			Quellenstrasse, Sanierung												
130	S			Rebenweg												
131	S			Sanierung Friedhofstrasse												
132				Saumstrasse, (Riedikerstr. - Kehrplatz)												
133				Schwizerstrasse, Neugestaltung												
134				Seestrasse (Apothekerstr. - Wilstrasse), San.												
135	S			Sonnenbergstr (Pfannenstielstr-Seestr)												
136	S			Sonnenbergstr. (Zürich-/Wildbergstr.) QP												
137				Sonnenbergstrasse (Zürichstr-Wildsbergstr, 3. Et)												
138				Sonnhaldenstrasse						50	50	100				
139				Stationsstrasse, Sanierung (Unterführung SBB-Gd)				50	50	800		900				
140	S			Steigstrasse												
141				Strickstrasse, (Gschwaderstr. - Winterthurerstr.)												
142				Südstrasse, Sanierung												
143	S			Tägerackerstrasse					50	50	500	600				
144	S			Talweg, Sanierung	250	700										
145	S			Trottoir Chammerholz												
146	S			Tumigerstrasse	1'100	700		1'000				1'000				
147	S			Unterbühlenstrasse, Sanierung												
148				Vordergasse, Sanierung												
149	S			Webernstrasse												
150	S			Wermatswil-/Bordackerstrasse, Sanierung	150	150		50	1'300	500		1'850				
151				Wermatswilerstrasse, Sanierung 2. Etappe					1'100	1'000		2'100				
152				Wermatswilerstrasse, Sanierung 3. Etappe						50	1'000	1'050				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
153				Werrikerstrasse, Sanierung												
154	S			Wilstrasse, inkl. Fussgänger												
155				Winikerstr. (Ende 30-Zone - Winikon), Sanierung												
156				Zeughausstrasse, (Gartenstr. - Ende), Sanierung							150	150				
157				Haberweidstrasse, Sanierung					1'300			1'300				
158				Ziletenstrasse					50	50	800	900				
159				Feldhohfstrasse				300	1'100			1'400				
160																
161																
162																
163																
164																
165																
166																
167																
168																
169																
			Total Sanierungen (Werterhalt)		**3'220**	**3'270**		**2'620**	**7'220**	**5'320**	**6'020**	**21'180**		**27'335**		**48'515**
170	S		*Zentrumsentwicklung*	Apothekerstr/Seestr/Zürichstr-Zentralstr												
171				Bahnhofstr. Busspur (BG/VP-Abschl >ÖV)							1'100	1'100				
172				Bankstrasse												
173	S			Breitbandnetz (Freudwil, Sulzbach, Werrikon)												
174	S			Gerbestrasse												
175				Gerichtsstr. (B+G i.O./VP-Abschluss)												
176	S			Grabenstrasse Eingangstor												
177	S			Gschwaderstrasse, 2. Etappe												
178	S			Gschwaderstrasse, 3. Etappe	300	200		50	850			900				
179	S			Gutenswilerstrasse												
180	S			Lambergstrasse, Belagssanierung												
181				Landihallenweg												
182	S			Pfäffikerstrasse												
183	S			Poststrasse					50	800		850				
184	S			Übergang Zürichstrasse												
185	S			Vorzone Illuster												
186				Vorzone Kern Süd	50	50										

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
187	S			Weidstr. (Pfäffikerstr.-Kehrplatz), Sanierung												
188				Zürichstrasse Erschliessung Gestaltungspläne	50	50			50	50	50	150				
189																
190																
191																
192																
193																
194																
195																
196																
197																
198																
199																
200																
201																
			Total Zentrumsentwicklung		**400**	**300**		**50**	**950**	**850**	**1'150**	**3'000**		**2'475**		**5'475**
202			Bedürfnisse Dritte (Kanton, VZO, Velo, Sicherheit)	Aathalstrasse	50	50					500	500				
203	S			Bauliche Massn. für Fussgänger/Radfahrer	200	200		200	200	200	200	800				
204	S			Breitacker-/Schachenweg												
205	S			Chammerholzstr, Kreuzung Fehraltdorfer S												
206	S			Eigentumsübertr. Oberland-/Brunnen-/Bahnhofstrasse												
207				Fussweg Pflegezentrum Dietenrain							100	100				
208	S			Hallenbad-/Stadionweg, Sanierung												
209	S			Hegetbergstrasse												
210	S			Krämerackerstrasse, Sanierung				30	50	750	750	1'580				
211	S			Lärmsanierung												
212				Nashornkreisel UF, Gestaltung												
213				Neue Greifenseestrasse					50	50	50	150				
214	S			Nossikerstrasse												
215				Ortsdurchfahrt Sulzbach							250	250				
216	S			Radweg Freudwil												
217				Riedikerstrasse/Seefeldstrasse, LWL							300	300				
218	S			Sanierung Bushaltestellen	100	100		100	100	100	100	400				
219				Seefeldstrasse (Begleitung Projekt Kanton)					50	250		300				
220				Seefeldstrasse, Fussgängerübergang												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
221	S			Seestrasse (Begleitung Projekt Kanton)												
222				Seeweg, Sanierung (Parkplatzeinfahrt See)	100	50		50	800	750		1'600				
223	S			Sulzbacherstrasse				150	100			250				
224				Uferweg, Buswendeschlaufe	100	0			500	250		750				
225	S			Uferweg, Grundwasserschutz/Strassenentw.	200	0		30	400			430				
226	S			Uster West, flankierende Massnahmen												
227	S			Velostadt Uster	200	200		200	200	200	200	800				
228	S			Wagerenstr. (Pfäffiker- b. Wermatswiler)												
229	S			Wermatswilerstrasse UF												
230	S			Winterthurerstr. (Erschl. Strick-Areal)												
231	S			Winterthurerstrasse, Unterführung												
232				WC-Anlagen				50	150	200	100	500				
233				Ausbaggern Hafenanlage					300			300				
234																
235																
236																
237																
238																
239																
240																
241																
242																
243																
244																
			Total Bedürfnisse Dritte (Kanton, VZO, Velo, Sicherheit)		**950**	**600**		**810**	**2'900**	**2'750**	**2'550**	**9'010**		**6'375**		**15'385**
245	S		*Strasseninspektorat: Mob., Maschinen, FZ*	Fahrzeuge und Arbeitsmaschinen	250	250		250	250	250	250	1'000				
246																
247																
248																
249																
			Total Strasseninspektorat: Mob., Maschinen, FZ		**250**	**250**		**250**	**250**	**250**	**250**	**1'000**				
		Total GF Infrastruktur und Unterhalt - ohne Stadtentwässerung			**4'820**	**4'420**		**3'730**	**11'320**	**9'170**	**9'970**	**34'190**		**37'560**		**64'640**
250			*Stadtentwässerung*													
251			*Kanalisation*	Ufer-Weg (GWSZ Schifflände), Kanalisation, PW	50	50		250	250	400		900				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
252				Aathal-/Florastrasse, Sanierung				300	500	400		1'200				
253				Ackerstrasse Ost, Kanalersatz				50	50	150	150	400				
254				Ackerstrasse West, Kanalersatz												
255				Bewirtschaftung Aussenwerke (Sonderbauwerke)	180	180		20				20				
256				Blindenholzstrasse, Kanalersatz				50	50	150	200	450				
257				Brandackerweg, Kanalersatz												
258				Brandstrasse, Kanalersatz												
259	S			Burgstrasse, Kanalisation												
260				Emdwiesenstrasse, Kanalersatz												
261				Entlastungskanal Aabach												
262				Florastrasse, HE Imkerstrasse+Kanal, Neubau												
263				Florastrasse, RW-Kanal Wihalde-HE Florastr.												
264				Gartenstrasse, Kanalersatz MW												
265				Grundholzweg, Kanalersatz												
266				Gschwaderstr. 41-43, Kanalumlegung	200	620		420				420				
267				Gschwaderstr, Anschl. GAL Verfüllen 400 -> in 283												
268	S			Gschwaderstrasse, Kanalisation												
269	S			Hallenbadweg, Kanalisation												
270				Krämerackerstrasse, Kanalersatz MW					300	400	400	1'100				
271	S			Krämerackerstrasse, Kananlisation BSZ												
272				Kreiselbrunnen, Ersatz Steuerung	70	70										
273				Neugrütstrasse, Verlängerung												
274				RB Talackerstrasse, Sanierung Bau				50	250			300				
275				RB Wilstrasse, Sanierung Bau				100	60			160				
276				Regenbecken Niederuster --> Projekt 30301013												
277				Riedikerstrasse/Seefeldstrasse, LWL							300	300				
278	S			Sanierung RB Niederuster												
279				Schwizerstrasse, Sanierung							50	50				
280				Seestrasse, Verschluss Hausanschluss				50				50				
281				Seeweg , Neubau DL+ Kanalisation	200	0		300	350	200		850				
282																
283	S			Sonnenbergstrasse, Kanalersatz												
284				Sonnenbergstrasse, RWK Eschenbühl												
285				Stationsstr., Kanalersatz												
286				Südstrasse (Brandstr bis Zürichstr), MW												
287				Talweg, Sanierung												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
288				Trennsystem Gerichtsplatz, Stadtpark												
289				Trennsystem Zeughausareal (Landiweg, Krämeracker)												
290				Tumigerstrasse, Neubau RW-Leitung				50	100	500	100	750				
291				Werkstrasse Kanalumlegung (Asyl- bis Brunnenstr.)												
292				Zeltweg, Kanalersatz MW wenn kein TS Zeughaus												
293				Zeughausstrasse (Gartenstr. - Ende), Sanierung MW												
294				Zürichstrasse (Gschwaderstr - PW Ackerstrasse)							50	50				
295				RB Wilstrasse, Ausrüstung												
296				Brunnenstrasse						50	50					
297				Pfäffikerstrasse						50	50					
298				Überarbeitung GEP												
299				RB Nänikon, Ausrüstung				50	150							
300				RB Stoggelwis, Sanierung					20	110	110	240				
301				RB Loren, Sanierung Bau							50	50				
302				RB Talweg, Sanierung Bau												
303				RB Loren, Elektro												
304				RB Steigstrasse, Elektro												
295				RB Talweg, Elektro												
296				RB Talacker, Elektro												
297																
298																
299																
300																
301																
302																
303																
304																
305																
			Total Kanalisation		**700**	**920**		**1'690**	**2'080**	**2'410**	**1'510**	**7'290**		**5'965**		**13'655**
305			*Abwasserreinigungs-anlagen*	ARA Uster, Anschlussgebühren	-900	-900		-700	-700	-700	-700	-2'800				
306				Ersatz Filterrückspühlung				140	140			280				
307				Ersatz Membrane Biologie				150	150			300				
308				Sanierung Biologie, Filtration, EMV												
309	S			Sanierung mech. Abwasserreinigung	2'750	2'750		2'150	100			2'250				
310				Sanierung Schlammbehandlung	200	200		500	500	2'800	2'800	6'600				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
311																
312																
313																
314																
315																
316																
317																
318																
319																
320																
			Total Abwasserreinigungsanlagen		**2'050**	**2'050**		**2'240**	**190**	**2'100**	**2'100**	**6'630**		**17'100**		**23'730**
			Total Stadtentwässerung		**2'750**	**2'970**		**3'930**	**2'270**	**4'510**	**3'610**	**14'320**		**23'065**		**37'385**
		TOTAL GF INFRASTRUKTURBAU UND UNTERHALT			**7'570**	**7'390**		**7'660**	**13'590**	**13'680**	**13'580**	**48'510**		**60'625**		**109'135**
321		**Stadtraum und Natur**		Allmend Heusser Staub					50	350	50	450				
322				Ausbau öffentliche Veloparkierung Bahnhof	50	50		0								
323				Bhf Nänikon, Veloabstellplatz				200				200				
324	S			Bushof / Bahnhofplatz / Veloparkierung beim BHF				0								
325				Bushof Umbau behindertengerecht nach BehiG	50	50		0								
326				Buslinie 818	150	150		720	720			1'440				
327	S			Buswendeschlaufe Nossikon												
328				Freudwilerbach						50	100	150				
329				Fussgängerleitsystem	50	50		100				100				
330				Fussweg entlang Aabach					50	100		150				
331				Gebietsentwicklung "Am Stadtpark"												
332	S			Gebietsentwicklung Gerichtsplatz	50	50										
333	S			Gestaltungsplan "Park am Aabach"												
334	S			Kleinwasserkraftwerk Zellwegerpark												
335				Kleinwasserkraftwerk Zellwegerpark: Beiträge	-400	-400										
336				Landschaftsinterventionen	100	100		50	150	100	100	400				
337				Nänikerbach (Hopperen-Schwerzi)	100	100		50	150	200		400				
338				Natur- und Waldkonzept	50	50		50	50			100				
339				Öffentlich rechtliche Eigentumsbeschränkung	50	50										
340				Park am Aabach, Neugestaltung	50	50		50	50	200	500	800				
341				Parkanlage Schifflände					200	100		300				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
342				Parkleitsystem	100	50				600		600				
343				Pavillon Hofuren												
344				Projektierungen Gewässer	50	50		50	50	50	50	200				
345	S			Richt-/Nutzungsplan Gesamtrevision	400	400		400	400	400	400	1'600				
346	S			Riedikerbach, 1. Etappe												
347	S			Riedikerbach, 2. Etappe	400	100		600	300			900				
348				Seefeld				50	100	100	50	300				
349	S			Spielplatz Stauberberg												
350				Tiefenbach (VP)	100	100				50	50	100				
351				Waldpark					50	50	50	150				
352				Zentrum Aufwertung öffentl. Raum	100	100		0								
353				Zeughaus-Areal (Architekturwettbewerb)												
354				Fussgängerfreundliches Zentrum				200	1'000	500						
355				Neobiotamanagement												
356				Werrikerbach				50	50	150	50	300				
357				Gewässerrraum Festlegung				50	100			150				
358				Bahnhofzentrum				400	500	600	10'000	11'500				
359				Veloinfrastrukturplanung				50	150	100	100	400				
360				Veloinitiative						200	800	1'000				
361				Forstwerkhof, Planung Neubau					100			100				
		TOTAL GF STADTRAUM UND NATUR			**1'450**	**1'100**		**3'070**	**4'220**	**3'900**	**12'300**	**21'790**		**7'525**		**31'015**
362		**Hochbau und Vermessung**		Aufhebung Flurwege	50	50		50	50	50	50	200				
363				Erneuerung und Unterhalt Amtliche Vermessung	100	100		100	100	100	100	400				
364				Beitrag Spinnerei Zellweger-Areal	50	50										
365																
366																
367																
368																
369																
		TOTAL GF HOCHBAU UND VERMESSUNG			**200**	**200**		**150**	**150**	**150**	**150**	**600**		**850**		**1'450**
370	S	**Primarschule**		Ausbau Tagesstrukturen	55	30										
371				Ausbau Tagesstrukturen (Gemäss kommender Volksabst				60	60	60		180				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
372				Digitalisierung Schüler-/Personaldossiers				100	100			200				
373				Ersatzbeschaffung Server	50	245										
374				Förderzimmer/Gruppenräume in allen Schuleinheiten												
375	S			Gebundene Tagesschule (ehem. 49281_001)												
376	S			Inbetriebnahme SH Krämeracker												
377	S			IP Telefonie												
378	S			IT Ersatzbeschaffungen	180	50		125	365	400		890				
379				ICT-Gesamtkonzept, Ausstattung der Schüler	130	150		535	160			695				
380	S			ICT Optimierung				50				50				
381				ICT-Gesamtkonzept, Ausstattung der Lehrpersonen	200	325										
382				Mittagstisch Pünt, Ersatz für Quellenstrasse - Umz												
383				Raumbedarf Nänikon / Pavillon	1'000	1'000										
384	S			Schulraumplanung Gesamtentwicklungskonzept		70										
385				Umsetzung Berufsauftrag, Arbeitsplätze Lehrpersone												
386								0								
387				Ausserordentliche Systemwartungskosten				**50**				50				
388				ICT Erweiterung Sicherheit				50	50			100				
389				Aus- Weiterbildung PICTS				0								
390				ICT Einführung Office365				75	75			150				
391				KIGA Nänikon, Bühlweg 10, Instandsetzungen												
392				KIGA Brunnenwiese, Sanierung Installationen												
393				KIGA Brunnenwiesen, Diverse Instandsetzungen												
394				KIGA Gotthard, Gotthardweg 5, Instandsetzungen												
395				KIGA Heusser-Staub, Diverse Instandsetzungen												
396				KIGA Niederuster, Sanierung Installationen				100	100			200				
397				KIGA Stöcklerstrasse, Sanierungen												
398				KIGA Vogelsang, Sanierung Installationen												
399				KIGA Wanne, Peierackerweg 3, Instandsetzungen												
400	S			KIGA Weidli, Renovation												
401				KIGA Wermatswil, Wermatswilerstrasse 88, Sanierung												
402	S			Lebensraum Schule	100	50		100	100	100		300				
403	S			Lebensraum Schule, KIGA im Werk												
404	S			Lebensraum Schule, SH Türmli												
405				SH Chammerholzstrasse, Instandsetzungen												
406				SH Gschwader, Belagssanierungen						500		500				
407				SH Gschwader, Gschwaderstrasse 70, KIGA, Instands.												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
408				SH Gschwader, Gschwaderstrasse 70, Instands.												
409				SH Gschwader, Turnhalle, Diverse Instandsetzungen												
410	S			SH Gschwader, Pausenplatz												
411				SH Gschwader, Sanierung Dach und Installationen												
412				SH Gschwader, Sanierung Turnhalle					500	800	800	2'100				
413				SH Hasenbühl Wohnung Hauswart, Umnutzung												
414				SH Hasenbühl, Hasenbühlstrasse 10, Instands.												
415				SH Hasenbühl, Integr. Tagesstrukturen (Auszug VZK)	500	300		1'000	600			1'600				
416				SH Hasenbühl, Sanierung Installationen												
417	S			SH Hasenbühl, Sanierung Turnhalle												
418	S			SH Hasenbühl, Sportplatz (Gummi-Beläge)												
419	S			SH Hasenbühl, Wasserschaden		200										
420				SH Hasenbühl, Winikerstrasse 5A, HPSU, Instands.												
421				SH Krämeracker												
422	S			SH Krämeracker, Inbetriebnahme												
423	S			SH Krämeracker, Neub. ab Phase 22												
424	S			SH Krämeracker, Neub. ab Phase 31												
425	S			SH Krämeracker, Bauprojekt		900										
426	S			SH Krämeracker, Übertrag Grundstück												
427	S			SH Krämeracker, Inbetriebnahme												
428	S			SH Krämeracker, Anschl. ARA Abwärmeverb.												
429	S			SH Krämeracker, Informatik												
430	S			SH Krämeracker, Übertrag Grundstück												
431				SH Nänikon, Baumgartenweg 6, Instands.												
432				SH Nänikon, Stationsstrasse 4, Instands.												
433				SH Niederuster Altbau, Sanierung Innenausbau und I												
434				SH Niederuster, Seestrasse 109, KIGA, Instands.												
435				SH Niederuster, Abbruch Pavillon (4 Klassen)	200	10										
436				SH Niederuster, Aussenraumgestaltung Hort / KIGA	200	10										
437				SH Niederuster, Ersatz KIGA-Mobiliar	150	150										
438	S			SH Niederuster, Leitungssanierung												
439				SH Niederuster, Seestrasse 109, Instands.												
440				SH Niederuster, Seestrasse 109, Turnhalle												
441				SH Oberdorfstrasse 14, Sanierungen												
442				SH Oberuster Aathalstrasse 27, Sanitär und Elektro												
443				SH Oberuster, Aathalstrasse 27, Sanierung												

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
444				SH Oberuster, Aathalstrasse 31, Sanierung												
445				SH Oberuster, Aathalstrasse 35, Schulhaus, Sanieru												
446				SH Oberuster, Fensterersatz (Lichthof)	80	130										
447	S			SH Pünt, Diverse Innensanierungen												
448				SH Pünt, Neukonzeption Raumnutzung+Realisierung												
449				SH Pünt, Reorganisation Gruppenräume, Innensanier.	350			350	180			530				
450				SH Pünt, Wilstrasse 30, Instands.												
451				SH Pünt, Zürichstrasse 11, Turnhalle, Instands.												
452				SH Singvogel Nänikon, Ersatz Mobiliar												
453				SH Talacker, Blindenholzstrasse 5, Instands.												
454				SH Talacker, Sanierung Verbindungsdächer und Dach												
455				SH Talacker, Spezialtrakt - Sanierung Dach/Fassade		10		100	250			350				
456				SH Talacker, Wührestrasse 10, Instands.												
457				SH Talacker, Wührestrasse 10b, Turnhalle, Instands				200	800	600		1'600				
458				SH Talacker, Wührestrasse 8, Instands.												
459				SH Talacker, Wührestrasse 8, Instands.												
460				SH Türmli, diverse Sanierungen (Innen / Dach)	110	40		100	40			140				
461				SH Türmli, Ersatz Mobiliar				60				60				
462				SH Oberuster, Aathalstrasse 35, Ersatz Heizung				30	30			60				
463				KIGA Brunnenwiesen, Ersatz Heizung				30	30			60				
464				KIGA Ackerstrasse, Spielplatz		50		60	40			100				
465				SH Niederuster, Sanierung Küche Tagesstrukturen				100				100				
466				SH Niederuster, Sanierung Gehwege				0		80		80				
467				Sanierung Turnhallendecke Hasenbühl 2		670										
		TOTAL GF PRIMARSCHULE			**3'305**	**4'390**		**3'275**	**3'480**	**2'540**	**800**	**10'095**		**25'525**		**35'620**
468		**Bildung**		MSUG, Erweiterung+Optimierung Raumbedarf SH Dorf	250	270		500	200			700				
				Digitalisierung PSV Axioma Modul Schulverwaltung												
		TOTAL GF BILDUNG			**250**	**270**		**500**	**200**	**0**		**700**				**700**
469	S	**Sicherheit**		Einführung Tempo 30	170	100		100	100	100		300				
470	S			Ersatz OWF Feuerwehr												
471				Ersatz Radargerät/Lasergeräte (mobile)	50	0				100		100				
472				Ersatz Semi. Anlage (ab 2021)					250			250				
473				Ersatz Tanklöschfahrzeug	260	360										

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
474				Ersatzbeschaffung Polizeifahrzeug				100	100	100	100	400				
475				Ersatzbeschaffung VA Fahrzeug												
476				Erweit. Parkraumbewirtsch (GP Am Stadtpark)					80			80				
477				Marktelektrifizierung Kern Süd	50	0										
478				Neubau Log- und Verwgde AZ Riedikon							250	250				
479	S			Sanierung Aufbahrungszellen Bestattung												
480				Staatsbeitrag Umbau Schutzraum Illuster	-500	0										
481				Umbau Schutzraum Gschwader	500	500										
482	S			Umbau und Erneuerung Schutzraum Illuster												
483				Personentransporter Feuerwehr				100	120	120	130	470				
484				Transporter Zivilschutz												
485				Arbeitsmaschine Ausbildungszentrum												
486																
487																
488																
489																
490																
		TOTAL GF SICHERHEIT			**530**	**960**		**300**	**650**	**420**	**480**	**1'850**		**1'930**		**3'780**
491		**GF Publikumsdienste**		Aufbahrung sanieren (Zahlen siehe GF Sicherheit)												
492				Dienstgeb. Friedhof, Sanierung und Umnutzung Wg				50	300	250		600				
493				Div. San. Friedhof: Strassenrep., Hauptkan.kontr.						50		50				
494	S			Friedhof, Blumenraum u. feuerpolizeiliche San.												
495				Sanierung Friedhof: Trinkwasserleitung 1. Teil				0	200			200				
496				Sanierung Friedhof: Trinkwasserleitung 2. Teil						200		200				
497				Neubau Sarglager, Garage, Werkstattraum				0								
498																
499																
500																
501																
502																
503																
504																
505																
		TOTAL GF PUBLIKUMSDIENSTE						**50**	**500**	**500**		**1'050**		**150**		**1'200**

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
506		**GF Recht und Vollstreckung**														
507																
508																
509																
510																
		TOTAL GF RECHT UND VOLLSTRECKUNG								0						0
511	S	**Soziale Sicherheit**		KESB Uster IR												
512																
513																
514																
515																
516																
517																
		TOTAL GF SOZIALE SICHERHEIT								0						0
518		**Gesundheit und Alter**		Neue Hauptsammelstelle (4,5)												
519				Neue Hauptsammelstelle Loren						100	1'200	1'300				
520	S			Neue Unterflursammelstellen 2018-2020	120	100		120	120	120	120	480				
521				Gebietsentwicklung Wageren		100		100				100				
522																
		TOTAL GF GESUNDHEIT UND ALTER			**120**	**200**		**220**	**120**	**220**	**1'320**	**1'880**		**720**		**2'600**
523		**Heime Uster**		Altersbedingte Teilsanierung Altersheim												
524				Altersbedingte Teilsanierung PZ Im Grund												
525				Demenzspezialisierung / Erweiterung gesch. Abt.												
526				Heime - Gebäude/Elektro/ San./ Umgebung												
527				Heime - Mobilien/Fahrzeuge/EDV												
528				Jährlich wiederkehrende Investitionen Heime	600	725		625	700	700	500	2'525				
529				Pflegedokumentation												
530				Sanierung Dietenrain, Haus See & Sepzialisierung				50	50	500	1'300	1'900				
531				Sanierung Kanalisation												
532				Umrüstung Altersheim in Pflegeheim												
533				Wohnheim (dringende Sanierung Nasszellen)												

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
534				Heime - Wohnheim (Planung, Realisierung, Gesamts.)												
535																
536																
537																
538																
539																
540																
		TOTAL GF HEIME USTER			**600**	**725**		**675**	**750**	**1'200**	**1'800**	**4'425**		**22'150**		**26'575**
535		**GF Spitex Uster**														
536																
537																
538																
539																
		TOTAL GF SPITEX USTER														**0**
540		**Sport**		Aufwertung Hallenbadweg												
541				Aufwertung Trendsportplatz												
542	S			Beachvolleyballfeld Buchholz												
542				Ersatz Kunstrasenteppich				100	250			350				
543				Erweiterung Fussballplätze Buchholz Nord-Westen					50			50				
544				Erweiterung Park West mit Finnenbahn												
545				Erweiterung PP (20PP / 118PP)	130											
546	S			Hallenbad; Sanierung und Erweiterung												
547	S			Integration Fussball Buchholz												
548				Kunstrasen (neu)	900	100		920	1'320			2'240				
549				Neubau Garderobengebäude (inkl. Aussenraum)					100			100				
550				Neues Naturrasenfeld (anstelle Ersatzplatz 7)												
551				Dorfbad Instandhaltung	150											
552				Sanierung Dorfbad / Projekt Park am Aabach				100	250	250	2'500	3'100				
553	S			Sanierung Dorfbad, Etappe 1 + Wettbewerb	100	50		0								
554				Sanierung Garderobengebäude und Aufstockung							50	50				
555				Sanierung Güterumschlagplatz Strandbad	90	115										
556				Sanierung Leichtathletikstadion (exkl. Garderobe)												
557				Strandbad, Sanierung Becken und Gebäude				0	150	100		250				

Investitionsplanung 2020 und Folgejahre

Nr	S *)	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung (max. 50 Zeichen)	BU 2019	HR 2019	HR Q3 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	Total BU 2020 - FP 2023	. .	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	..	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
558				Strandbad: Sanierung Becken, Gebäude												
559				Streetworkout Area												
560				Vergrösserung Kinderspielplatz												
561				Verkauf / Rückbau Temporäre Dreifachturnhalle				-290				-290				
562				Outdoor-Fitnesspark Buchholz				0		60						
563				Wasserenthärtungsanlage Hallenbad				120								
564				Beleuchtung Sporthalle Buchholz				0		80						
565				Neugestaltung Stadionweg				0		320						
566				Sanierung Technik Hallenbad				0	50	400	350					
		TOTAL GF SPORT			**1'370**	**265**		**950**	**2'170**	**1'210**	**2'900**	**5'850**		**20'970**		**17'715**
567		**Steuerung und Führung**		Blended Learning (HR)				50	50			100				
568	S			Personalentwicklung/LVB-Prozess/Umantis												
569				Digitalisierungsstrategie	100	100		50	50			100				
570				Digitalisierungsstrategie / Change Management	100	100		100	100			200				
571																
572																
		TOTAL GF STEUERUNG UND FÜHRUNG			**200**	**200**		**200**	**200**			**400**				**400**
573		**Parlamentarische Dienste**														
		TOTAL GF PARLAMENTARISCHE DIENSTE														**0**
		TOTAL STADT USTER			**31'615**	**27'570**		**31'480**	**38'920**	**41'780**	**37'530**	**149'710**		**162'835**		**312'545**
		davon Verwaltungsvermögen (in Franken 1'000)			**27'915**	**26'030**		**28'740**	**34'720**	**31'680**	**36'880**	**132'020**		**158'310**		**290'330**
		davon Finanzvermögen (in Franken 1'000)			**3'700**	**1'540**		**2'740**	**4'200**	**10'100**	**650**	**17'690**		**4'525**		**22'215**

13. DETAILS / ANHANG

Übersicht

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

	IST 2018	HR 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Erfolgsrechnung						
Operatives Ergebnis	*8'029*	*-8'025*	243	-1'926	-3'062	-3'132
Ausserordentliches Ergebnis	*0*	*0*	0	0	0	0
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	***8'029***	***-8'025***	**243**	**-1'926**	**-3'062**	**-3'132**
Personalaufwand	*91'396*	*93'778*	97'163	99'888	101'886	103'924
Sach- und übriger Betriebsaufwand	*40'641*	*40'672*	38'876	40'061	40'850	41'657
Transferaufwand	*85'288*	*93'198*	94'561	97'207	100'334	101'230
Fiskalertrag	*109'666*	*104'341*	108'639	112'053	115'623	119'242
Entgelte	*55'216*	*56'153*	65'625	67'285	68'631	69'317
Transferertrag	*59'833*	*71'388*	64'272	64'847	66'146	67'136
Finanzausgleich (netto)	*18'507*	*23'742*	25'530	26'267	26'977	27'669
Geldflussrechnung (indirekt; inklusive Spezialfinanzierungen)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)			16'396	15'223	15'396	16'671
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			-31'415	-31'911	-35'379	-30'089
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			20'000	10'000	30'000	0
Veränderung Flüssige Mittel			**4'981**	**-6'688**	**10'017**	**-13'419**
Stand flüssige Mittel per 1.1.			**30'004**	**34'985**	**28'297**	**38'314**
Stand flüssige Mittel per 31.12.			**34'985**	**28'297**	**38'314**	**24'895**
Bilanz						
Aktiven						
Finanzvermögen	266'929	260'135	267'791	265'238	285'290	272'456
Verwaltungsvermögen	287'820	296'729	309'784	320'624	327'681	337'439
Total Aktiven	**554'749**	**556'864**	**577'575**	**585'862**	**612'971**	**609'895**
Passiven						
Fremdkapital	219'230	229'231	249'231	259'231	289'231	289'231
Zweckgebundenes Eigenkapital	21'726	21'864	22'332	22'545	22'716	22'773
Zweckfreies Eigenkapital	313'794	305'769	306'012	304'086	301'023	297'891
Total Passiven	**554'749**	**556'864**	**577'575**	**585'862**	**612'971**	**609'895**
Spezialfinanzierungen						
Stadtentwässerung						
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	993	712	757	510	474	362
Nettoinvestitionen	156	2'970	3'930	1'816	3'608	2'888
Anteil am Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	15'449	28'289	31'032	31'296	33'228	34'305
Anteil an Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 31.12.	18'276	32'749	33'505	34'015	34'489	34'851
Abfallbewirtschaftung						
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-258	-573	-288	-297	-303	-306
Nettoinvestitionen	115	100	120	96	176	1'056
Anteil am Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	634	1'160	1'728	1'696	1'735	2'642
Anteil an Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 31.12.	2'697	2'676	2'388	2'091	1'788	1'482
Kennzahlen						
Einwohner	34'647	34'900	35'150	35'400	35'650	35'900
Steuerfuss	91%	91%	94%	94%	94%	94%
Selbstfinanzierungsgrad	86%	35%	57%	55%	62%	58%
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.5%	0.6%
Nettoverschuldungsquotient	-54%	-33%	-19%	-6%	4%	16%
Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner	-1'377	-886	-528	-170	111	467

Erläuterungen

Abkürzungen

IST = Rechnung
HR = Hochrechnung (anstelle Voranschlag)
BU = Budget
FP = Finanzplan

Alle Angaben in 1'000 Franken

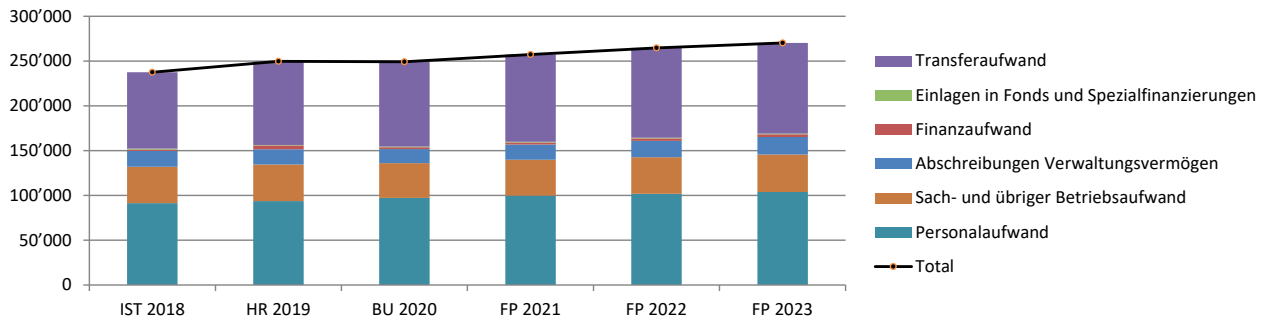
Erfolgsrechnung

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

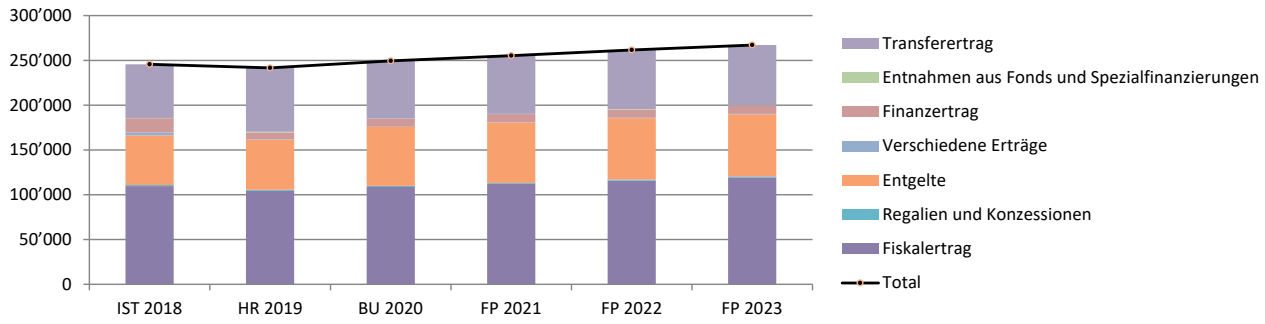
uster

Gestufter Erfolgsausweis	IST 2018	HR 2019	BU 2020	BU 2020 in %	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Personalaufwand	91'396	93'778	97'163	*39%*	99'888	101'886	103'924
Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'641	40'672	38'876	*16%*	40'061	40'850	41'657
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'640	17'073	15'637	*6%*	16'888	18'239	19'698
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	993	712	757	*0%*	780	795	803
Transferaufwand	85'288	93'198	94'561	*38%*	97'207	100'334	101'230
Durchlaufende Beträge	0	0	0	*0%*	0	0	0
Total betrieblicher Aufwand	*235'958*	*245'432*	*246'993*	*100%*	*254'823*	*262'105*	*267'312*
Fiskalertrag	109'666	104'341	108'639	*45%*	112'053	115'623	119'242
Regalien und Konzessionen	1'215	1'168	1'233	*1%*	1'247	1'258	1'263
Entgelte	55'216	56'153	65'625	*27%*	67'285	68'631	69'317
Verschiedene Erträge	3'484	382	357	*0%*	368	375	379
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	258	635	319	*0%*	329	335	338
Transferertrag	59'833	71'388	64'272	*27%*	64'847	66'146	67'136
Durchlaufende Beträge	0	0	0	*0%*	0	0	0
Total betrieblicher Ertrag	229'673	*234'067*	*240'444*	*100%*	*246'128*	*252'368*	*257'676*
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	***-6'285***	***-11'365***	***-6'549***		***-8'695***	***-9'737***	***-9'636***
Finanzaufwand	1'550	4'197	2'106	*31%*	2'382	2'649	2'908
Finanzertrag	15'864	7'537	8'898	*131%*	9'151	9'324	9'412
Ergebnis aus Finanzierung	***14'314***	***3'340***	***6'792***	*100%*	***6'769***	***6'674***	***6'504***
Operatives Ergebnis	**8'029**	**-8'025**	**243**		**-1'926**	**-3'062**	**-3'132**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**8'029**	**-8'025**	**243**		**-1'926**	**-3'062**	**-3'132**
Interne Verrechnungen	14'384	8'659	9'639		9'928	10'127	10'228
Interne Verrechnungen	14'384	8'659	9'639		9'928	10'127	10'228

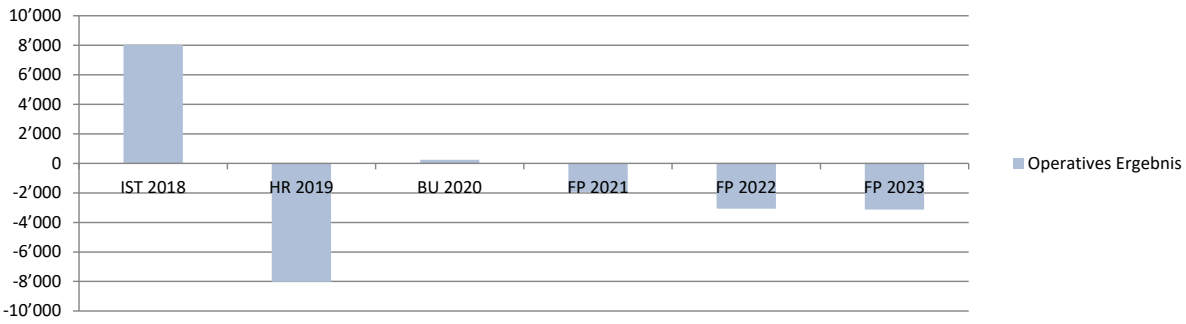
Operativer Aufwand



Operativer Ertrag



Operatives Ergebnis

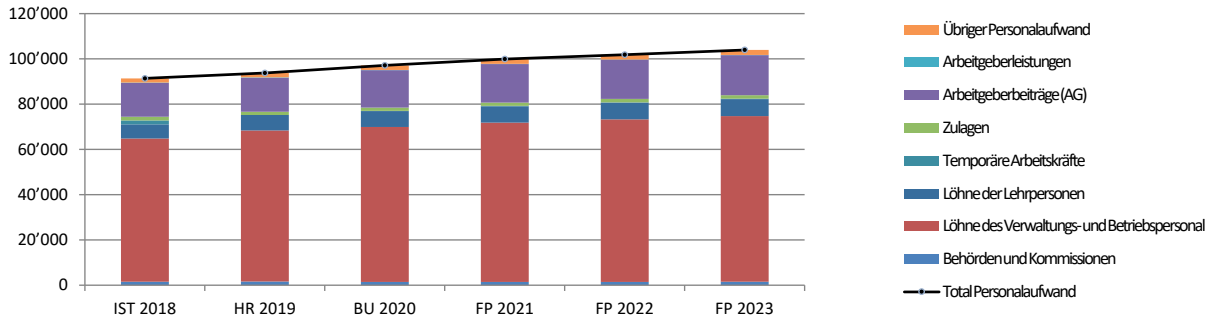


Erfolgsrechnung

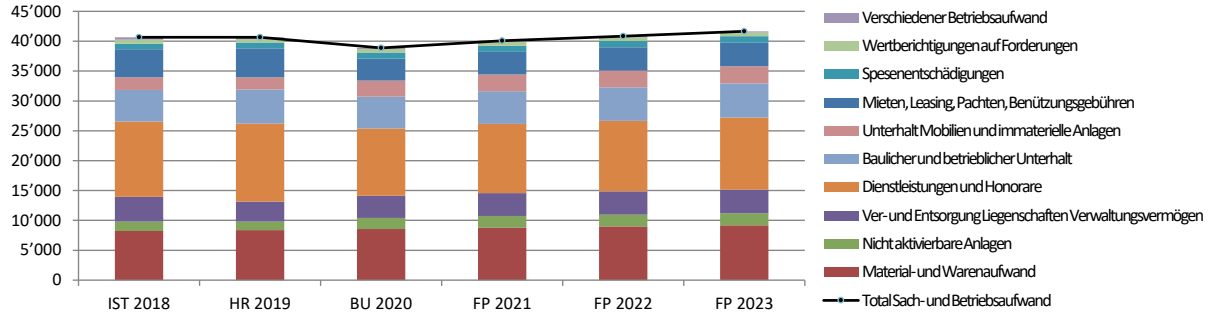
Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

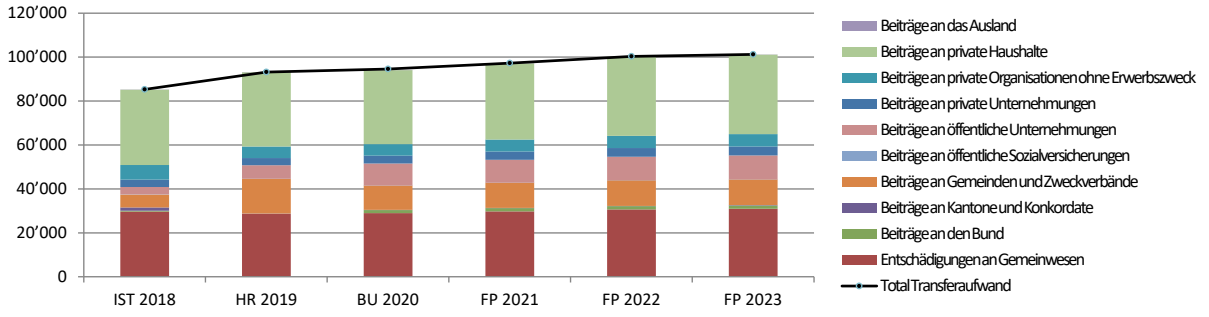
Analyse	**IST 2018**	**HR 2019**	**BU 2020**	*BU 2020 in %*	**FP 2021**	**FP 2022**	**FP 2023**
Personalaufwand							
Behörden und Kommissionen	1'491	1'648	1'418	*1%*	1'460	1'490	1'519
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal	63'281	66'706	68'494	*70%*	70'359	71'766	73'201
Löhne der Lehrpersonen	6'339	6'818	7'039	*7%*	7'250	7'395	7'543
Temporäre Arbeitskräfte	1'652	0	127	*0%*	131	133	136
Zulagen	1'655	1'435	1'423	*1%*	1'465	1'495	1'524
Arbeitgeberbeiträge (AG)	14'947	15'079	16'521	*17%*	17'016	17'357	17'704
Arbeitgeberleistungen	161	115	128	*0%*	132	134	137
Übriger Personalaufwand	1'869	1'978	2'014	*2%*	2'075	2'116	2'159
Total Personalaufwand	**91'396**	**93'778**	**97'163**	*100%*	**99'888**	**101'886**	**103'924**



Sach- und Betriebsaufwand							
Material- und Warenaufwand	8'229	8'360	8'551	*22%*	8'808	8'984	9'164
Nicht aktivierbare Anlagen	1'562	1'432	1'871	*5%*	1'927	1'966	2'005
Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	4'153	3'355	3'707	*10%*	3'818	3'895	3'973
Dienstleistungen und Honorare	12'609	13'093	11'257	*29%*	11'595	11'827	12'064
Baulicher und betrieblicher Unterhalt	5'280	5'691	5'330	*14%*	5'490	5'600	5'712
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2'136	2'038	2'691	*7%*	2'772	2'827	2'884
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	4'673	4'848	3'690	*9%*	3'801	3'877	3'955
Spesenentschädigungen	908	983	1'004	*3%*	1'034	1'055	1'076
Wertberichtigungen auf Forderungen	696	516	586	*2%*	622	624	625
Verschiedener Betriebsaufwand	395	356	188	*0%*	193	197	201
Total Sach- und Betriebsaufwand	**40'641**	**40'672**	**38'876**	*100%*	**40'061**	**40'850**	**41'657**



Transferaufwand							
Ertragsanteile an Kanton und Konkordate	0	0	265	*0%*	0	0	0
Entschädigungen an Gemeinwesen	29'662	28'709	28'932	*31%*	29'799	30'693	30'987
Beiträge an den Bund	357	0	1'383	*1%*	1'425	1'467	1'497
Beiträge an Kantone und Konkordate	1'524	30	107	*0%*	110	114	116
Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	5'871	15'845	11'117	*12%*	11'465	11'614	11'696
Beiträge an öffentliche Sozialversicherungen	63	57	55	*0%*	56	58	59
Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'410	6'131	9'985	*11%*	10'387	10'698	10'912
Beiträge an private Unternehmungen	3'304	3'293	3'604	*4%*	3'815	3'929	4'008
Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	6'668	5'223	5'230	*6%*	5'387	5'548	5'659
Beiträge an private Haushalte	34'346	33'826	33'666	*36%*	34'676	36'122	36'203
Beiträge an das Ausland	83	84	86	*0%*	89	91	93
Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge	0	0	131	*0%*	0	0	0
Total Transferaufwand	**85'288**	**93'198**	**94'561**	*100%*	**97'207**	**100'334**	**101'230**

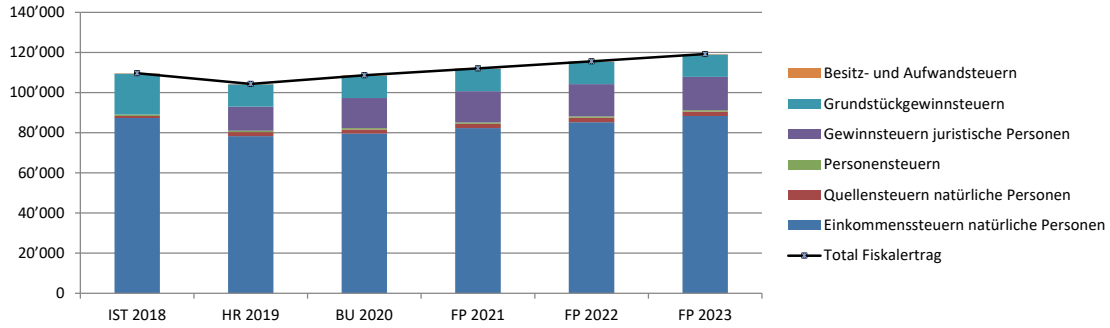


Erfolgsrechnung

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

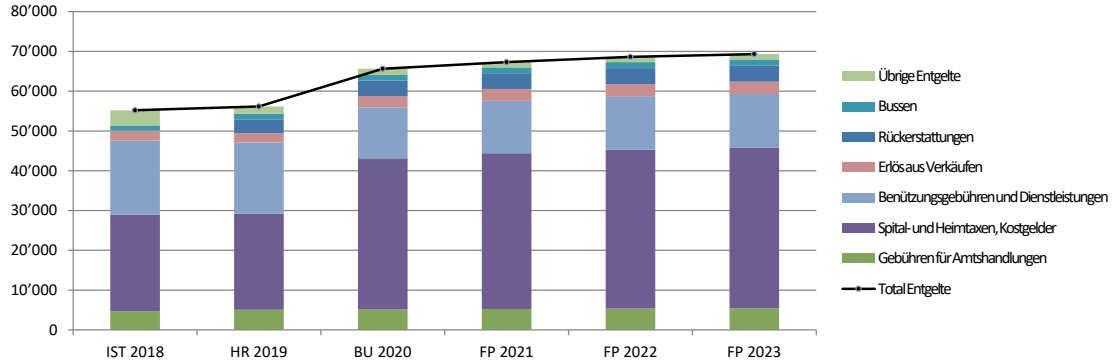
uster

Analyse	IST 2018	HR 2019	BU 2020	*BU 2020 in %*	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Fiskalertrag							
Einkommenssteuern natürliche Personen	87'397	78'332	79'614	*73%*	82'322	85'239	88'318
davon aktive Steuerausscheidung	*4'673*	*3'000*					
passive Steuerausscheidung	*-1'566*	*-1'000*					
Quellensteuern natürliche Personen	971	2'000	2'000	*2%*	2'090	2'182	2'275
Personensteuern	712	700	700	*1%*	705	710	715
Gewinnsteuern juristische Personen	0	11'976	14'986	*14%*	15'589	16'141	16'581
davon aktive Steuerausscheidung			*4'800*		*4'974*	*5'150*	*5'329*
passive Steuerausscheidung			*-1'000*		*-1'036*	*-1'073*	*-1'110*
Grundstückgewinnsteuern	20'343	11'100	11'100	*10%*	11'100	11'100	11'100
Besitz- und Aufwandsteuern	243	233	239	*0%*	246	251	254
Total Fiskalertrag	**109'666**	**104'341**	**108'639**	***100%***	**112'053**	**115'623**	**119'242**



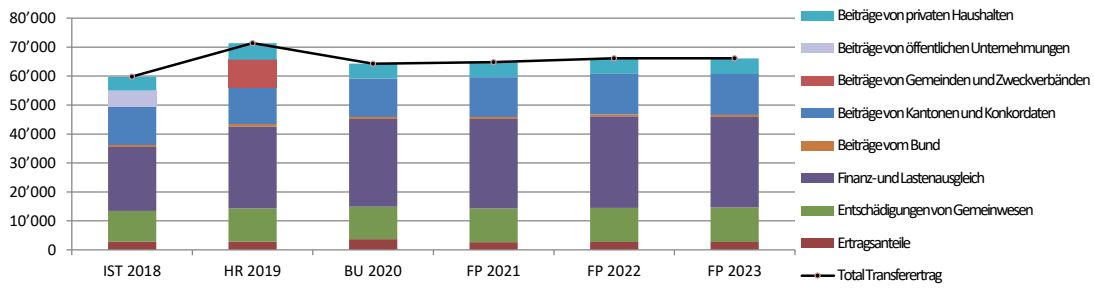
Entgelte

Gebühren für Amtshandlungen	4'698	5'053	5'126	*5%*	5'280	5'385	5'439
Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	24'286	24'151	37'998	*35%*	39'138	39'920	40'320
Benützungsgebühren und Dienstleistungen	18'622	17'876	12'770	*12%*	13'153	13'416	13'550
Erlös aus Verkäufen	2'469	2'360	2'919	*3%*	3'007	3'067	3'098
Rückerstattungen	44	3'387	3'813	*4%*	3'928	4'006	4'046
Bussen	1'281	1'504	1'441	*1%*	1'484	1'514	1'529
Übrige Entgelte	3'816	1'822	1'557	*1%*	1'295	1'321	1'334
Total Entgelte	**55'216**	**56'153**	**65'625**	***60%***	**67'285**	**68'631**	**69'317**



Transferertrag

Ertragsanteile	2'756	2'811	3'699	*3%*	2'678	2'699	2'700
Entschädigungen von Gemeinwesen	10'652	11'533	11'235	*10%*	11'572	11'804	11'922
Finanz- und Lastenausgleich	22'126	28'241	30'256	*28%*	30'944	31'600	31'244
Beiträge vom Bund	686	879	678	*1%*	698	712	719
Beiträge von Kantonen und Konkordaten	13'376	12'512	13'277	*12%*	13'674	13'947	14'123
Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden	0	9'680	0	*0%*	0	0	0
Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	5'346	0	0	*0%*	0	0	0
Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	27	19	20	*0%*	21	21	21
Beiträge von privaten Haushalten	4'763	5'694	5'066	*5%*	5'218	5'322	5'376
Verschiedener Transferertrag	101	20	41	*0%*	42	42	42
Total Transferertrag	**59'833**	**71'388**	**64'272**	***59%***	**64'847**	**66'146**	**66'146**



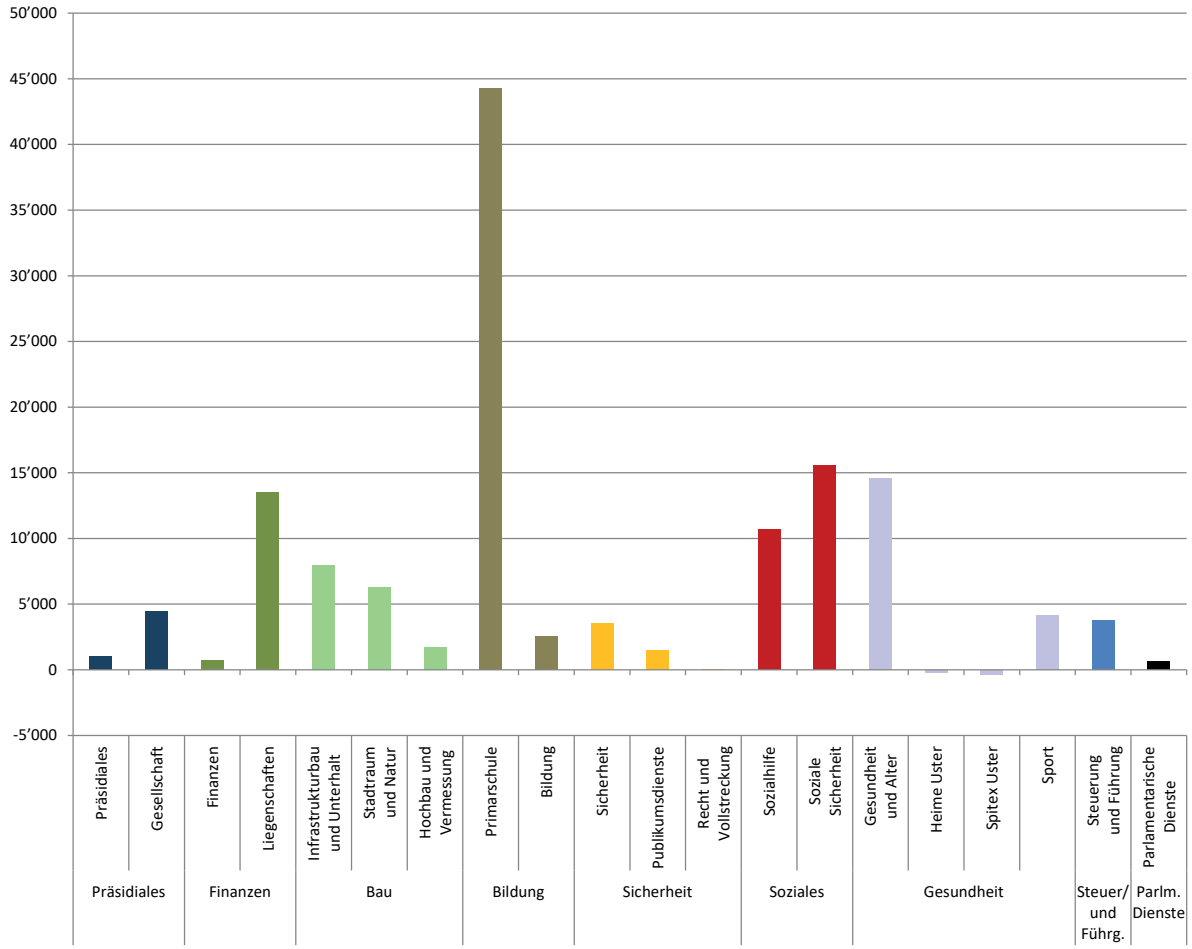
Erfolgsrechnung nach Verantwortungsbereichen

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

Die Ergebnisse Globalkredite ab 2019 sind inkl. Abschreibungen	IST 2018	HR 2019	BU 2020	*BU 2019 in %*	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Parlamentarische Dienste							
Ertrag	0	0	0		0	0	0
Aufwand	562	594	626		645	658	671
	-562	**-594**	**-626**	*0%*	**-645**	**-658**	**-671**
Stadtrat							
Ertrag	98'855	108'433	97'443		100'366	102'374	103'398
Aufwand	160'953	187'383	178'934		184'885	190'492	194'762
Ergebnis Stadtrat	**-62'099**	**-78'951**	**-81'492**	*59%*	**-84'519**	**-88'118**	**-91'364**
Sozialbehörde							
Ertrag	8'496	7'581	7'949		8'188	8'351	8'434
Aufwand	19'318	18'441	18'669		19'229	19'759	20'003
Ergebnis Sozialbehörde	**-10'822**	**-10'860**	**-10'720**	*8%*	**-11'042**	**-11'408**	**-11'569**
Primarschulpflege							
Ertrag	9'187	9'106	9'749		10'042	10'243	10'345
Aufwand	48'903	52'972	54'023		55'654	57'056	57'905
Ergebnis Primarschulpflege	**-39'716**	**-43'866**	**-44'274**	*32%*	**-45'612**	**-46'814**	**-47'559**
Gesamtergebnis Globalkredite	**-113'198**	**-134'271**	**-137'112**	*100%*	**-141'817**	**-146'997**	**-151'163**
Finanzierung							
Direkte Steuern	81'357	85'828	90'280	*66%*	93'557	96'887	100'264
Übrige Steuern	7'172	6'890	6'730	*5%*	6'826	7'062	7'302
Grundsteuern	20'343	11'100	11'100	*8%*	11'100	11'100	11'100
Abschreibungen	-14'853	0	0	*0%*	0	0	0
BVK Sanierung	0	0	0	*0%*	0	0	0
Gewinnanteil ZKB	2'643	2'629	3'590	*3%*	2'566	2'584	2'621
Finanzausgleich (netto)	18'507	23'742	25'530	*19%*	26'267	26'977	27'669
Buchgewinn Kiesabbau Freudwil	5'337	0	300	*0%*	0	0	0
Diverses	722	-3'943	-175	*0%*	-425	-675	-925
Ergebnis Finanzierung	**121'227**	**126'246**	**137'355**	*100%*	**139'891**	**143'935**	**148'031**
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	**8'029**	**-8'025**	**243**		**-1'926**	**-3'062**	**-3'132**

Budget 2019 nach Geschäftsfeld



Investitionsrechnung

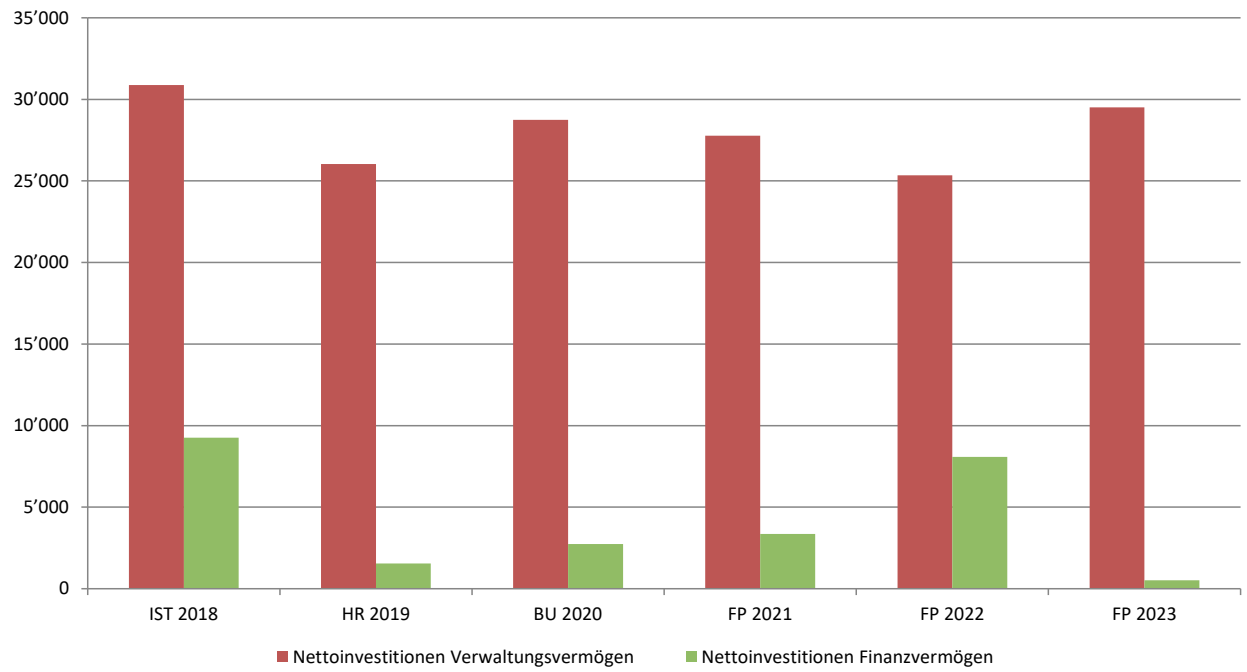
Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

Verwaltungsvermögen (inkl. Spezialfinanzierungen) [1)]	**2018**	**HR 2019**	**BU 2020**	**FP 2021**	**FP 2022**	**FP 2023**
Sachgüter	32'874	27'130	28'790	27'816	25'304	29'224
Immaterielle Anlagen	756	200	650	520	600	840
Darlehen	0	0	0	0	0	0
Durchlaufende Investitionsbeiträge	400	0	0	0	0	0
Total Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	**34'030**	**27'330**	**29'440**	**28'336**	**25'904**	**30'064**
Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-13	0	0	0	0	0
Rückerstattungen	0	-1'300	-700	-560	-560	-560
Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-2'743	0	0	0	0	0
Rückzahlung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
Durchlaufende Investitionsbeiträge	-400	0	0	0	0	0
Total Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	**-3'156**	**-1'300**	**-700**	**-560**	**-560**	**-560**
Total Investitionsausgaben	34'030	27'330	29'440	28'336	25'904	30'064
Total Investitionseinnahmen	-3'156	-1'300	-700	-560	-560	-560
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**30'874**	**26'030**	**28'740**	**27'776**	**25'344**	**29'504**
Abschreibungen	**17'640**	**17'073**	**15'637**	**16'888**	**18'239**	**19'698**

[1)] Für die Finanzplanjahre 2021 bis 2023 sind die Investitionen nur zu 80 Prozent ausgewiesen

Finanzvermögen [1)]	**2018**	**HR 2019**	**BU 2020**	**FP 2021**	**FP 2022**	**FP 2023**
Investitionen in Sachanlagen	568	1'540	2'740	3'360	8'080	520
Übertragungen in die Erfolgsrechnung	8'782	0	0	0	0	0
Total Investitionsausgaben Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**9'350**	**1'540**	**2'740**	**3'360**	**8'080**	**520**
Verkauf von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
Übertragungen in die Erfolgsrechnung	-98	0	0	0	0	0
Total Investitionseinnahmen Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**-98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Total Investitionsausgaben	9'350	1'540	2'740	3'360	8'080	520
Total Investitionseinnahmen	-98	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**9'252**	**1'540**	**2'740**	**3'360**	**8'080**	**520**

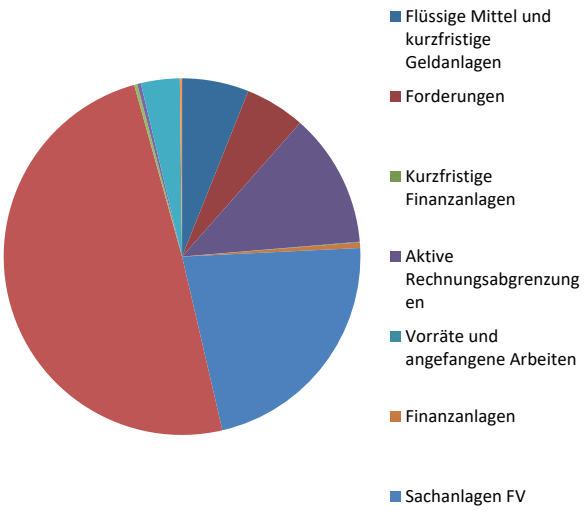


	IST 2019 [1] (01.01.19)	HR 2019	BU 2020	*BU 2020 in %*	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	38'272	30'004	34'985	*6%*	28'297	38'314	24'895
Forderungen	31'481	31'481	31'481	*5%*	31'481	31'481	31'481
Kurzfristige Finanzanlagen	0	0	0	*0%*	0	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	70'228	70'228	70'228	*12%*	70'228	70'228	70'228
Vorräte und angefangene Arbeiten	342	342	342	*0%*	342	342	342
Umlaufvermögen	**140'323**	**132'055**	**137'036**	*24%*	**130'348**	**140'365**	**126'946**
Finanzanlagen	3'046	2'981	2'916	*1%*	2'851	2'786	2'721
Sachanlagen FV	123'559	125'099	127'839	*22%*	132'039	142'139	142'789
Anlagevermögen Finanzvermögen	**126'605**	**128'080**	**130'755**	*23%*	**134'890**	**144'925**	**145'510**
Total Finanzvermögen	**266'929**	**260'135**	**267'791**	*46%*	**265'238**	**285'290**	**272'456**
Sachanlagen VV inkl. Immaterielle Anlagen	262'718	271'675	284'778	*49%*	295'666	302'771	312'577
Immaterielle Anlagen	1'650	1'650	1'650	*0%*	1'650	1'650	1'650
Darlehen	1'930	1'905	1'880	*0%*	1'855	1'830	1'805
Beteiligungen, Grundkapitalien	20'325	20'325	20'325	*4%*	20'325	20'325	20'325
Investitionsbeiträge	1'197	1'174	1'151	*0%*	1'128	1'105	1'082
Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	**287'820**	**296'729**	**309'784**	*54%*	**320'624**	**327'681**	**337'439**
Total Verwaltungsvermögen	**287'820**	**296'729**	**309'784**	*54%*	**320'624**	**327'681**	**337'439**
Total Aktiven	**554'749**	**556'864**	**577'575**	*100%*	**585'862**	**612'971**	**609'895**

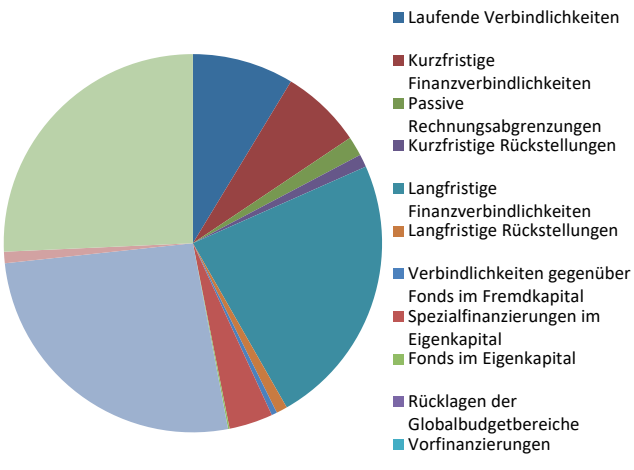
Laufende Verbindlichkeiten	-50'100	-50'100	-50'100	*9%*	-50'100	-50'100	-50'100
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-30'000	-40'000	-40'000	*7%*	-40'000	-40'000	-40'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	-9'634	-9'634	-9'634	*2%*	-9'634	-9'634	-9'634
Kurzfristige Rückstellungen	-6'327	-6'327	-6'327	*1%*	-6'327	-6'327	-6'327
Kurzfristiges Fremdkapital	**-96'061**	**-106'061**	**-106'061**	*18%*	**-106'061**	**-106'061**	**-106'061**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-115'000	-115'000	-135'000	*23%*	-145'000	-175'000	-175'000
Langfristige Rückstellungen	-5'458	-5'458	-5'458	*1%*	-5'458	-5'458	-5'458
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-2'712	-2'712	-2'712	*0%*	-2'712	-2'712	-2'712
Langfristiges Fremdkapital	**-123'170**	**-123'170**	**-143'170**	*25%*	**-153'170**	**-183'170**	**-183'170**
Total Fremdkapital	**-219'230**	**-229'231**	**-249'231**	*43%*	**-259'231**	**-289'231**	**-289'231**
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-20'973	-21'111	-21'579	*4%*	-21'792	-21'963	-22'020
Fonds im Eigenkapital	-753	-753	-753	*0%*	-753	-753	-753
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0	0	0	*0%*	0	0	0
Vorfinanzierungen	0	0	0	*0%*	0	0	0
Zweckgebundenes Eigenkapital	**-21'726**	**-21'864**	**-22'332**	*4%*	**-22'545**	**-22'716**	**-22'773**
Finanzpolitische Reserve	0	0	0	*0%*	0	0	0
Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	-151'836	-151'836	-151'836	*26%*	-151'836	-151'836	-151'836
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-5'641	-5'641	-5'641	*1%*	-5'641	-5'641	-5'641
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-156'317	-148'292	-148'535	*26%*	-146'609	-143'546	-140'414
Zweckfreies Eigenkapital	**-313'794**	**-305'769**	**-306'012**	*53%*	**-304'086**	**-301'023**	**-297'891**
Total Eigenkapital	**-335'519**	**-327'633**	**-328'344**	*57%*	**-326'631**	**-323'740**	**-320'664**
Total Passiven	**-554'749**	**-556'864**	**-577'575**	*100%*	**-585'862**	**-612'971**	**-609'895**

[1] Eingangsbilanz nach Restatement (Version 31.07.19)

Planbilanz 2019 (Aktiven)



Planbilanz 2019 (Passiven)

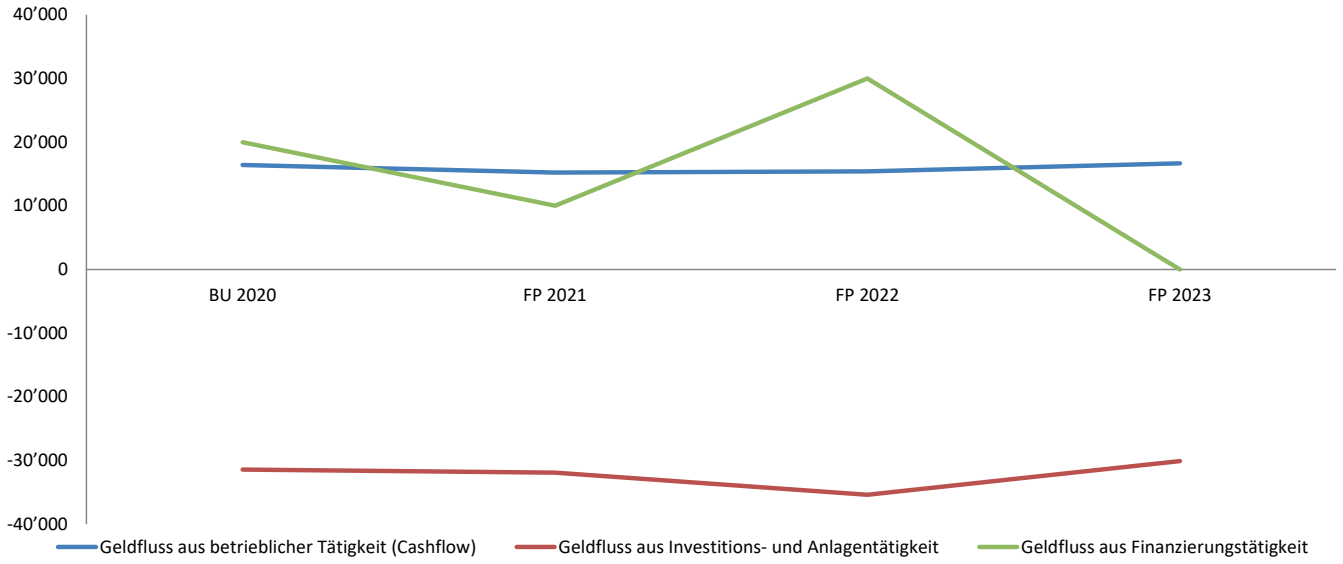


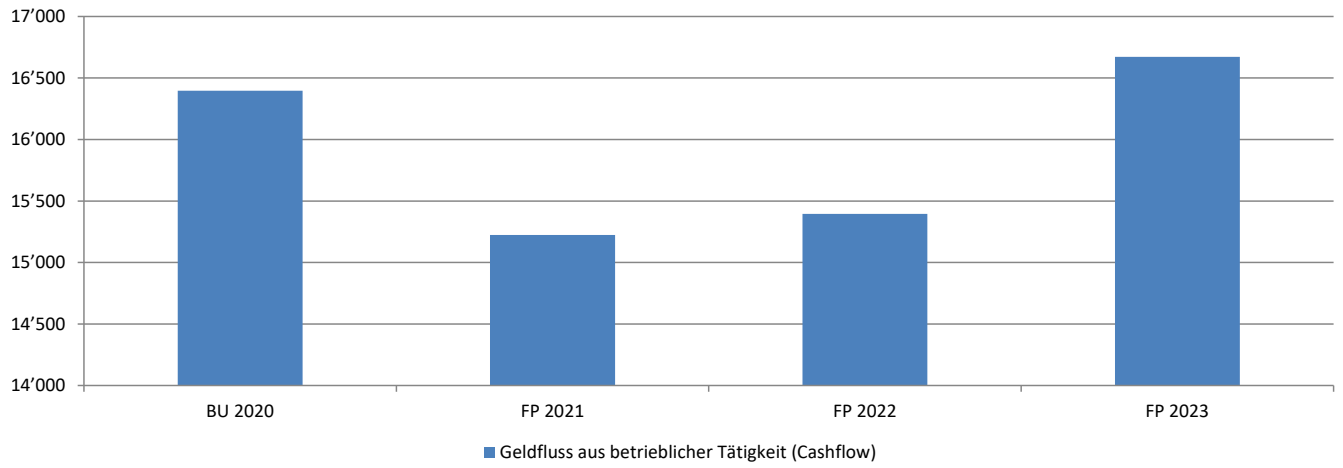
Plangeldflussrechnung (nach HRM2)

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

		IST HR 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)		243	-1'926	-3'062	-3'132
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		15'637	16'888	18'239	19'698
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen und Beteiligungen VV		48	48	48	48
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK und EK		469	213	171	57
+/-	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital		0	0	0	0
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		**16'396**	**15'223**	**15'396**	**16'671**
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		-29'440	-28'336	-25'904	-30'064
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		700	560	560	560
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV		65	65	65	65
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV		-2'740	-4'200	-10'100	-650
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		**-31'415**	**-31'911**	**-35'379**	**-30'089**
+/-	Zunahme / Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	0	0	0
+/-	Zunahme / Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		20'000	10'000	30'000	0
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**20'000**	**10'000**	**30'000**	**0**
	Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		4'981	-6'688	10'017	-13'419
	Stand Flüssige Mittel per 1.1.		30'004	34'985	28'297	38'314
	Stand Flüssige Mittel per 31.12.		34'985	28'297	38'314	24'895
	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		4'981	-6'688	10'017	-13'419





Spezialfinanzierung Stadtentwässerung

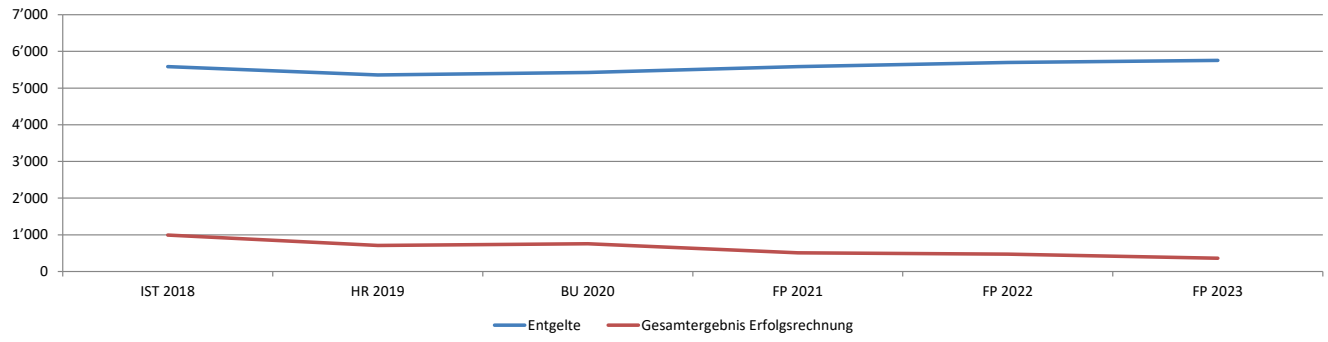
Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

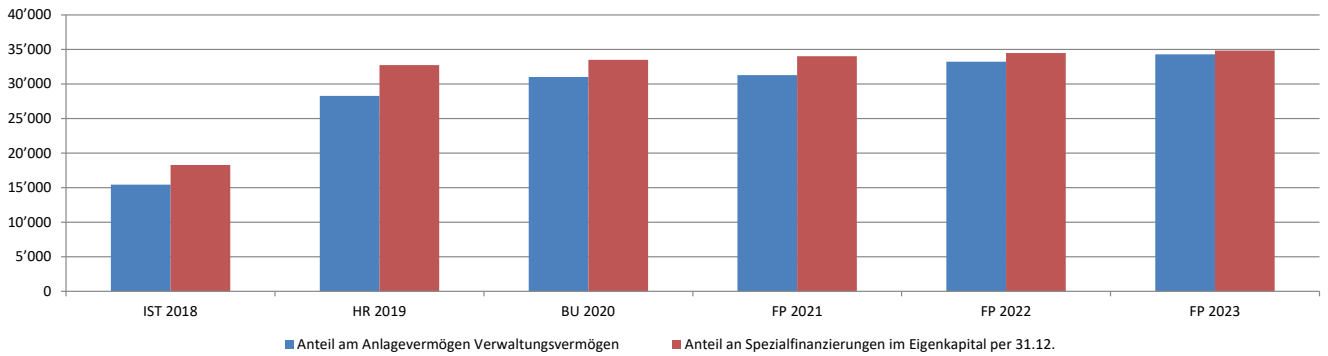
uster

	IST 2018	HR 2019	BU 2020	*BU 2020 In %*	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Erfolgsrechnung							
Personalaufwand	1'641	1'704	1'649	25%	1'699	1'733	1'767
Sach- und übriger Betriebsaufwand (Interne Verrechnungen)	2'645	3'688	3'355		3'785	3'811	3'832
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'718	1'282	1'187	18%	1'552	1'676	1'810
Transferaufwand	365	366	368	6%	327	336	339
Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0%	0	0	0
Total betrieblicher Aufwand	*6'369*	*7'040*	*6'559*	*100%*	*7'363*	*7'556*	*7'749*
Entgelte	5'583	5'358	5'423	74%	5'586	5'698	5'755
Verschiedene Erträge (Interne Verrechnungen)	533	812	593	8%	949	968	978
Transferertrag	1'233	1'470	1'280	18%	1'318	1'345	1'358
Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0%	0	0	0
Total betrieblicher Ertrag	*7'349*	*7'640*	*7'297*	100%	*7'853*	*8'010*	*8'091*
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	***980***	***600***	***738***		***491***	***454***	***342***
Finanzaufwand	159	60	309		318	325	328
Finanzertrag	173	172	328		338	345	348
Ergebnis aus Finanzierung	***14***	***112***	***19***		***20***	***20***	***20***
Operatives Ergebnis	**993**	**712**	**757**		**510**	**474**	**362**
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0		0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0		0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**993**	**712**	**757**		**510**	**474**	**362**
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	993	712	757		510	474	362
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0		0	0	0
Nettoeinlagen / -entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	**993**	**712**	**757**		**510**	**474**	**362**
Interne Verrechnungen: Aufwand	2'423	900	853		1'212	1'185	1'195
Interne Verrechnungen: Ertrag	-533	954	891		1'256	1'281	1'294
Investitionsrechnung [1]							
Total Investitionsausgaben	952	3'870	4'630		2'376	4'168	3'448
Total Investitionseinnahmen	-796	-900	-700		-560	-560	-560
Nettoinvestitionen	**156**	**2'970**	**3'930**		**1'816**	**3'608**	**2'888**
Abschreibungen	**1'718**	**1'282**	**1'187**		**1'552**	**1'676**	**1'810**
Bilanzpositionen							
Sachanlagen VV	15'449	28'289	31'032		31'296	33'228	34'305
Immaterielle Anlagen	0	0	0		0	0	0
Anteil am Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	**15'449**	**28'289**	**31'032**		**31'296**	**33'228**	**34'305**
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 1.1.	17'282	18'276	18'988		19'744	20'254	20'728
Aufwertungsreserve (Einführung HRM2	0	13'761	13'761		13'761	13'761	13'761
Nettoeinlagen / -entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	993	712	757		510	474	362
Anteil an Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 31.12.	**18'276**	**32'749**	**33'505**		**34'015**	**34'489**	**34'851**

[1] Für die Finanzplanjahre 2021 und 2023 sind die Investitionen zu 80 Prozent ausgewiesen

[1] Für die Finanzplanjahre 2021 bis 2023 sind die Investitionen zu 80 Prozent enthalten. Eingangsbilanz per 31.07.19





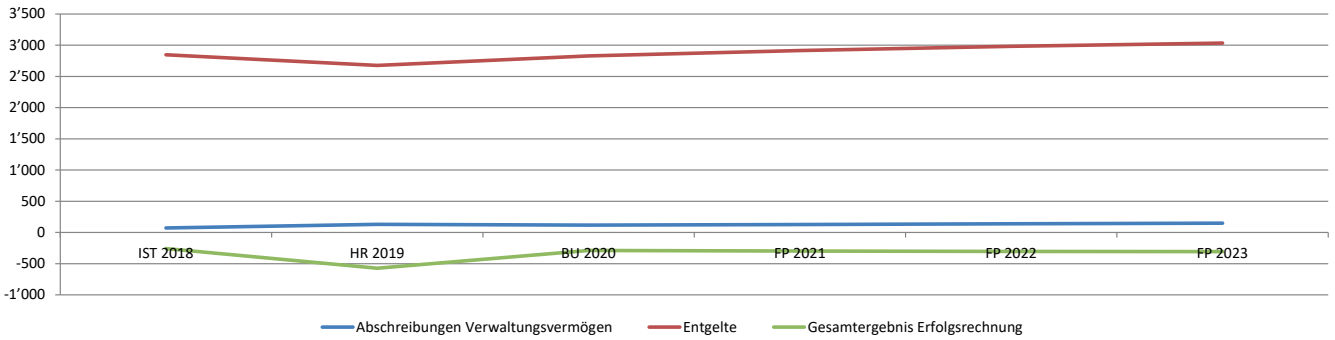
Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung

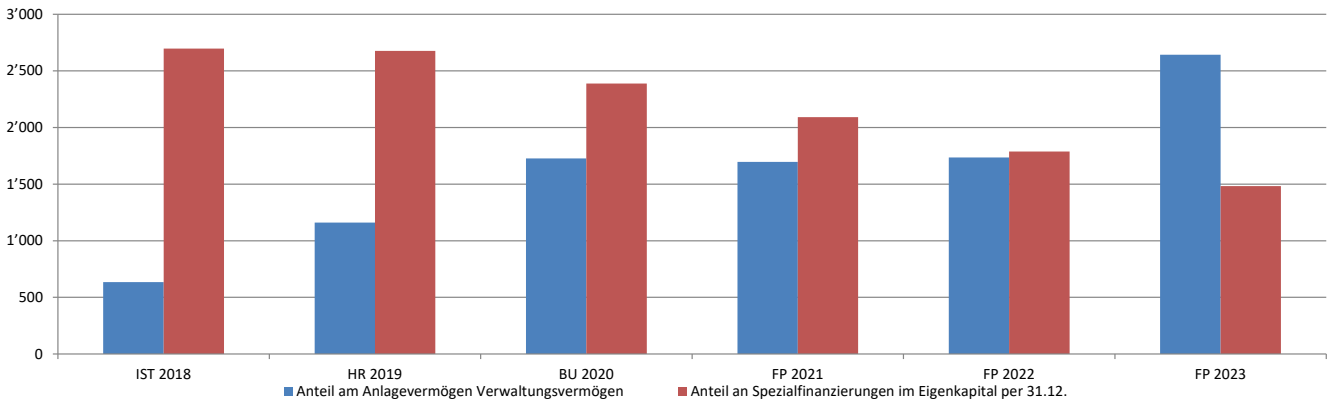
Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

	IST 2018	HR 2019	BU 2020	BU 2020 in %	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Erfolgsrechnung							
Personalaufwand	476	474	458	15%	471	481	490
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'715	1'663	1'698	54%	1'750	1'784	1'819
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	72	130	118	4%	127	138	149
Transferaufwand	864	870	860	27%	880	899	899
Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0%	0	0	0
Total betrieblicher Aufwand	*3'128*	*3'268*	*3'134*	*100%*	*3'229*	*3'302*	*3'357*
Entgelte	2'846	2'677	2'830	100%	2'915	2'982	3'035
Verschiedene Erträge	0	0	0	0%	0	0	0
Transferertrag	0	0	0	0%	0	0	0
Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0%	0	0	0
Total betrieblicher Ertrag	*2'846*	*2'677*	*2'830*	100%	*2'915*	*2'982*	*3'035*
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	***-282***	***-591***	***-304***	*0%*	***-314***	***-319***	***-323***
Finanzaufwand	6	9	12		12	13	13
Finanzertrag	30	27	28		29	29	30
Ergebnis aus Finanzierung	***24***	***18***	***16***		***16***	***16***	***17***
Operatives Ergebnis	**-258**	**-573**	**-288**		**-297**	**-303**	**-306**
Ausserordentlicher Aufwand	0		0		0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0		0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-258**	**-573**	**-288**		**-297**	**-303**	**-306**
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0		0	0	0
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	258	573	288		297	303	306
Nettoeinlagen / -entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	**-258**	**-573**	**-288**		**-297**	**-303**	**-306**
Interne Verrechnungen: Aufwand	120	132	82		97	99	99
Interne Verrechnungen: Ertrag	0	-54	28		29	29	30
Investitionsrechnung							
Total Investitionsausgaben	115	100	120		96	176	1'056
Total Investitionseinnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	**115**	**100**	**120**		**96**	**176**	**1'056**
Abschreibungen	**72**	**130**	**118**		**127**	**138**	**149**
Bilanzpositionen [1)]							
Sachanlagen VV	634	1'160	1'728		1'696	1'735	2'642
Immaterielle Anlagen	0	0	0		0	0	0
Anteil am Anlagevermögen Verwaltungsvermögen	**634**	**1'160**	**1'728**		**1'696**	**1'735**	**2'642**
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 1.1.	2'955	2'697	2'123		1'835	1'538	1'235
Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)		553	553		553	553	553
Nettoeinlagen / -entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	-258	-573	-288		-297	-303	-306
Anteil an Spezialfinanzierungen im Eigenkapital per 31.12.	**2'697**	**2'676**	**2'388**		**2'091**	**1'788**	**1'482**

[1)] Für die Jahre 2021 bis 2023 sind die Investitionen zu 80 Prozent enthalten. Eingangsbilanz per 31.07.2019





Kennzahlen

Budget 2020 / Finanzplan 2021 bis 2023

uster

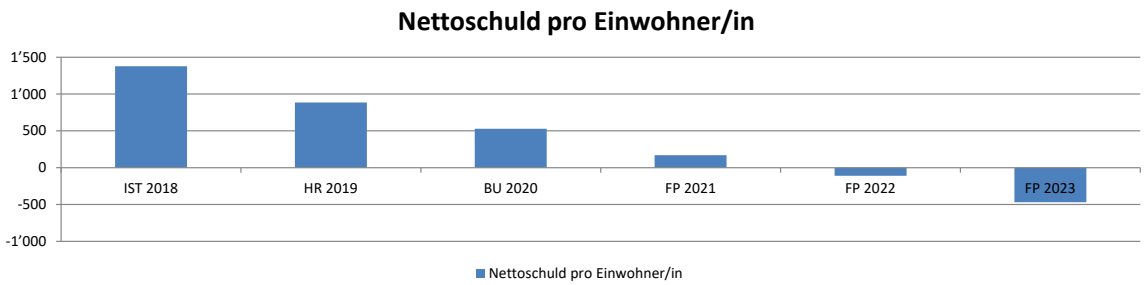
	Richtwerte	HR 2019	BU 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023
Anzahl Einwohner		34'900	35'150	35'400	35'650	35'900
Kurz- und langfristige Schulden		155'000	175'000	185'000	215'000	215'000
Bruttoschulden		205'100	225'100	235'100	265'100	265'100
Nettovermögen / Nettoschuld		30'904	18'560	6'007	-3'941	-16'775
Zweckfreies Eigenkapital		305'769	306'012	304'086	301'023	297'891
Zweckgebundene Mittel		24'576	25'044	25'257	25'428	25'485
Selbstfinanzierung		9'124	16'318	15'413	15'637	17'031

Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mittel finanziert werden kann.	> 100% ideal 80 - 100% gut bis vertretbar 50 - 80% problematisch < 50% ungenügend	35%	57%	55%	62%	58%
Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.	0 - 4% gut 4 - 9% genügend > 9% schlecht	0.2%	0.3%	0.4%	0.5%	0.6%
Nettoverschuldungsquotient Anteil der direkten Steuern der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.	< 100% gut 100 - 150% genügend > 150% schlecht	-33%	-19%	-6%	4%	16%
Nettoschuld pro Einwohner/in Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.	< 0 Fr. Nettovermögen 1 - 1'000 Fr. geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 Fr. mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 Fr. hohe Verschuldung > 5'000 Fr. sehr hohe Verschuldung	-886	-528	-170	111	467

Haushaltsgleichgewicht (Kennzahlen)

Eigenkapitalquote Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.	> 25 % genügend < 25 % ungenügend	57%	55%	54%	51%	51%
Zinsbelastungsquote Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 Prozent.	< 5% genügend > 5% ungenügend	3.2%	3.5%	3.6%	4.1%	4.0%
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.	> 10% genügend < 10% ungenügend	10%	11%	11%	10%	11%

Statistikkennzahlen (ergänzend)

Bruttoverschuldungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, der benötigt wird, um die Bruttoschulden abzutragen.	< 50% sehr gut 50 - 100% gut 100 - 150% mittel 150 - 200% schlecht > 200% kritisch	85%	90%	92%	101%	99%
Selbstfinanzierungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, der zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet	> 20% gut 10 -20% mittel < 10% schwach	4%	7%	6%	6%	6%
Kapitaldienstanteil Anteil des laufenden Ertrags, der durch den Zinsdienst und die Abschreibungen belastet ist.	< 5% geringe Belastung 5 - 15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung	7%	7%	7%	7%	8%